Evangelische Kirchengemeinde | Stuttgart Nord

Gemeindebrief

Nr. 2 / 2024 1. April – 31. Mai 2024

Krieg und Frieden

Es ist Frühling. Das Leben erwacht. Zartes Grün und erste Blüten erzählen, dass das Leben weitergeht. Ostern! Das ist der Aufstand des Lebens gegen den Tod. Krieg und Gewalt erschüttern den Glauben daran, dass das Gute sich durchsetzt. Das Aufbrechen der Knospen und das Aufblühen der Bäume tragen die Verheißung neuen Lebens in sich. Und wir feiern Ostern, weil wir uns diesen Glauben nicht zerstören lassen. Wir brauchen ihn mehr denn je.

Die Welt ist indessen aus den Fugen geraten. Seit dem Überfall Russlands auf die Ukraine reden Politiker*innen von „Zeitenwende“ und von „Kriegstüchtigkeit“. Von der „Verteidigung der westlichen Werte“: Demokratie, Freiheit, Menschenrechte. Auf den Schlachtfeldern werden diese Werte aber zerstört. Leben – menschliches, tierisches, pflanzliches Leben – wird in unfassbarem Ausmaß vernichtet. Landschaften und Städte werden zu Wüsten gebombt. Eine Konfirmandin fragte mich: „Glauben Sie an die Hölle?“ Ich glaube nicht daran, aber da ist sie.

Zeitenwende – Klimawandel. Nicht nur das zwischenmenschliche Klima ist vergiftet. In der Ukraine verursacht der Krieg Emissionen in gigantischem Ausmaß. Das Weltklima, die Menschen, das Leben auf diesem Planeten rufen nach einem sofortigen Waffenstillstand. Zwei Jahre nach Beginn dieses Krieges zeichnet sich ab, dass Gewalt ihn nicht beenden wird.

Es braucht Friedenstüchtigkeit. Vertrauensbildende Maßnahmen. Verhandlungen. Deeskalation. Entmilitarisierte Zonen. Die Forderung nach Kriegstüchtigkeit ist die Niederlage der „westlichen Werte“. Die Regierungen müssen einsehen, dass nur der Frieden ein Gewinn für alle sein kann, auch wenn – und gerade weil – er mit Verzicht auf das Erreichen der Kriegsziele verbunden ist. Es müssen Friedensziele her. In der globalisierten Welt ist jeder Krieg ein Weltkrieg. Was wir brauchen ist ein Weltfrieden. Ostern. Der Aufstand des Lebens gegen den Tod. Die Hoffnung, dass das Leben weitergeht!

Krieg und Gewalt beginnen in den Köpfen, sagt Jesus in der Bergpredigt. Schon wer schlecht über sein Gegenüber denkt, verstößt gegen das 5. Gebot. (Mt 5,21f) Sein Gebot lautet: „Liebet eure Feinde und tut wohl denen, die euch hassen.“

Evangelische Kirche in Stuttgart | Initiative Regenbogen

www.evangelischenordgemeinde.de

Inhalt

Krieg und Frieden	1
PfarrPlan 2030	3
Besondere Gottesdienste	5
Musik und Kultur	8
Veranstaltungen	10
Termine auf einen Blick	13
Gottesdienstplan	14/15
Mitarbeitende, Anschriften	16
Familie, Kinder und Jugend	18
Kirche und Geld	23
Aus dem Kirchengemeinderat	24
Kirchenkreis und Stadtteil	24
Freud und Leid	25
Begegnung in Gruppen	26
Impressum	27
Rückblicke	28

Foto Titelseite: Karl-Eugen Fischer

Feindesliebe statt Hass, Hilfe statt Rache. Feindesliebe bedeutet standhalten, die „andere Backe hinhalten“, dem Feind andere Wege zeigen als den der Gewalt. Nicht müde werden: „Wenn dich dein Feind zwingt, eine Meile mit ihm zu gehen, gehe mit ihm zwei.“ sagt Jesus. Feindesliebe meint kein feiges Wegducken, keine Flucht ins naheliegende Zurückschlagen. Feindesliebe ist der Mut, den langen Weg der Überwindung von Hass und Gewalt zu gehen. Feindesliebe bedeutet, die Spirale der Gewalt zu unterbrechen und die langwierige und vielfältige Bemühung, die Herstellung gewaltloser, vertrauensvoller und gerechter Beziehungen als Ziel zu formulieren. Feindesliebe fällt nicht vom Himmel. Sie beginnt in den Köpfen. Und sie braucht Hoffnung.

Davon ist bei uns wenig zu spüren. Die ständigen schlechten Nachrichten von Gewalt und Unrecht führen dazu, dass auch hierzulande der Hass sich ausbreitet wie Gift und die Fantasie und Bereitschaft zu Versöhnung schwinden. Gegen schlechte Nachrichten hilft Hoffnung. Hoffnung und Feindesliebe sind die Schlüssel zur Überwindung der Gewalt, zu Versöhnung und Frieden. Über die Hoffnung können wir letztendlich nicht verfügen. Versöhnung und Frieden können scheitern. Jeden Tag werden sie derzeit gekreuzigt und begraben.

Und trotzdem erzählt das Erwachen der Natur, das zarte Grün und das Aufblühen der Bäume, dass das Leben sich durchsetzt. Und Ostern, das ist: Christus ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden! Ostern, ist der Aufstand des Lebens gegen den Tod. Der Aufstand der Hoffnung gegen die Verzweiflung, der Aufstand der Liebe gegen den Hass, der Aufstand der Anständigen gegen die Feinde des Lebens. Frohe Ostern!

Ihr Pfarrer Fischer

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

*wie schön: Dieser Gemeindebrief erscheint in einer Jahreszeit der Feste und Feiertage. Wir beginnen mit Ostern und feiern die Auferstehung Jesu mit vielen besonderen Gottesdiensten, dann folgen unsere Konfirmationen – unvergessliche Feste für die Konfirmand*innen und ihre Familien. Dann schließt sich am 1. Mai schon unser Maimarkt in der Helfferichstraße an, bevor wir uns traditionell an Himmelfahrt auf der Bergheide treffen. Mit dem Pfingstfest feiern wir, dass der Heilige Geist zu uns kommt und uns erfüllt. Die Pfingstfarbe Rot beschreibt Liebe, Freude und auch Feuer. Der Heilige Geist möge uns im Kirchenjahr erfüllen und begleiten.*

Ihr Redaktionsteam Ina Stallbörger, Florian Link und Bärbel Mohrmann

Feiertage der Kirchen und Religionen

05.04.	Lailat-al-Qadr (islamisch)
10.04.	Id al-Fitr, Ramadan Ende (islamisch)
13.04.	Vaisakhi Fest (Sikh)
13.-15.04.	Songkran (buddhistisch)
17.04.	Çarsema Serê Salê (jesidisch)
23.-30.04.	Pessach (jüdisch)
05.05.	Ostern (orthodox)
05.-06.05.	Hidirellez (alevitisch)
23.05.	Vesak (buddhistisch)
26.05.	Lag baOmer (jüdisch)

Jahreslosung 2024

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe. *1. Kor 16,14*

Monatsspruch April

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt. *1 Petr 3,15*

Monatsspruch Mai

Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich. *1 Kor 6,12*

PfarrPlan 2030

In jeder Gemeinde braucht es Menschen, die Orte mit Leben füllen und Begegnungen ermöglichen: Gemeindeglieder und Gäste, aber auch Ehren- und Hauptamtliche, die die Gemeinde leiten. Hier sind wir in den nächsten Jahren mit einer Herausforderung konfrontiert: Alle 6 Jahre entwickeln der Oberkirchenrat und die Synode unserer Landeskirche Vorgaben für die zukünftige Versorgung der Kirchengemeinden mit Pfarrstellen, den sogenannten PfarrPlan. Nach überschaubaren Kürzungen im Rahmen des PfarrPlans 2024 sind die Kürzungen mit dem PfarrPlan 2030 sehr einschneidend: der Gesamtkirchengemeinde Stuttgart stehen statt bisher 29,5 nur noch 21,0 Pfarrstellen zur Verfügung – eine Kürzung um gut 30%.

Wichtig zu verstehen ist, dass nicht rein finanzielle Gründe die Kürzung erforderlich machen: Immer weniger junge Menschen entscheiden sich für ein Theologiestudium. Schon jetzt bleiben Pfarrstellen vakant, weil der Nachwuchs fehlt.

Bei der Kürzung von 8,5 Pfarrstellen in allen Stuttgarter Distrikten war abzusehen, dass auch eine Kürzung von 30% auf unsere Gemeinde entfallen wird. Der in den verschiedenen Gremien verabschiedete Beschluss sieht vor, dass unsere Gemeinde mit derzeit 2,75 Pfarrstellen nur noch 1,75 Pfarrstellen haben wird.

Den Einschnitt möchte ich betonen, aber auch um versöhnliche Worte ergänzen: Eine Gemeinde lebt nicht ausschließlich durch ihre Pfarrstellen. Haupt- und Ehrenamtliche sind gemeinsam Quelle für gute Arbeit, bei der es nicht allein um die Quantität, sondern auch um die Qualität geht. Auch ist die Nordgemeinde gesegnet mit einer 100%-Stelle für das Diakonat, einem Vikariat und nennenswerten Anteilen für die Jugendarbeit. Nicht zuletzt profitieren wir von den Landeskirchlichen Pfarrstellenanteilen, die für die KesselKirche der gemeinsam genutzten Martinskirche zugutekommen.

Lassen Sie uns daher zuversichtlich in die Zukunft schauen und den Herausforderungen unserer Zeit mit kreativen Konzepten und Gottvertrauen begegnen.

Christian Schwinge

Willkommen Pfarrerin Stephanie Hecke

Fotos: Dagmar Hempel

Mit der Eröffnung der Martinskirche am 15. Oktober letzten Jahres konnten wir dankbar zurückblicken, dass unsere Gemeinde, die KesselKirche, die Jugendkirche und die Gesamtkirchengemeinde vor gut 10 Jahren zu einer gemeinsamen Reise aufgebrochen sind: Mit vielen Ideen, Mut, Geduld und Engagement haben wir uns gemeinsam auf den Weg gemacht und wir sind voller Gottvertrauen für die weitere Reise, die noch vor uns liegt.

Diese Reise wird seit über 6 Monaten von Pfarrerin Stephanie Hecke begleitet. Sie hat uns neugierig gemacht auf das, was sie in unserer Gemeinde und speziell im Pfarrbezirk Martinskirche bewegen möchte. Auch dank ihres unermüdlichen Einsatzes haben wir mehr eröffnet als nur ein Kirchengebäude: Wir geben einer vorausschauenden Konzeption Raum, in dem Menschen Kirche über Gemeindegrenzen hinweg gestalten können.

Um so mehr freuen wir uns, dass die Pfarrstelle Martinskirche nach der ersten Etappe nicht mehr nur versehen wird, sondern die Landeskirche Pfarrerin Stephanie Hecke auf die Pfarrstelle benannt hat und wir am 24.03.2024 ihre Investitur feiern konnten.

Damit ist eine der interessantesten Pfarrstellen unserer Landeskirche wieder besetzt, mit der viele Herausforderung verbunden sind: Neben der Integration neu hinzuziehender Gemeindeglieder rückt der Pfarrbezirk mit den Neubaugebieten

auch näher an die Innenstadt. Hier gilt es, Angebote zu schaffen, um als Kirche in der Stadt wahrgenommen zu werden, Menschen für Kirche zu begeistern und Heimat zu bieten.

Wir haben keine Zweifel, dass Pfarrerin Stephanie Hecke die Kirche im Zusammenspiel mit der KesselKirche und der Jugendkirche mit Leben füllen und unsere Gemeinde mit ihren vielfältigen Begabungen bereichern wird. Unsererseits werden wir dazu beitragen, dass sie sich hier wohl fühlt und gut begleitet ist.

Mögen ihre Wege in den kommenden Wochen, Monaten und Jahren voll von wertvollen Begegnungen sein und möge sie sich mit ihrem Wirken bei uns entfalten. Für ihre Arbeit und den neuen Lebensabschnitt wünschen wir Gottes Segen.

Christian Schwinge

Herzlich willkommen im Christoph's Café!

Evangelische Heimstiftung

„Vier Kaffee, einen Schwarztee und fünf Stückchen Kuchen!" Hans-Dieter Klein nimmt die Bestellung bei den Herrschaften in der Sofaecke entgegen und kümmert sich sogleich um die Heißgetränke. Seine Frau Silke schneidet den Apfelkuchen an. Mohnkuchen gibt es heute auch und zu besonderen Anlässen kann man sich auch ein Gläschen Sekt bestellen. Herzlich willkommen und hereinspaziert ins Christoph's Café, dem Quartierscafé in der Herzog-Christoph-Residenz! Die Damen und Herren in der Sofaecke sind jeden Donnerstag pünktlich um 15 Uhr da, wenn das Christoph's Café seine Türen öffnet. Dann kümmern sich Hans-Dieter Klein und seine Frau Silke Beutter-Klein ehrenamtlich um die Kaffeegäste im Seniorencafé. Unterstützung bekommen sie dabei von zwei weiteren Ehrenamtlichen, Susanne Scholl und Sylvia Richter.

Fotos: Dagmar Hempel

„Ich wollte einfach etwas zurückgeben, etwas Gutes tun, denn auch ich würde mich eines Tages freuen, wenn da jemand ist, der sich für mich interessiert, sich um mich kümmert", erklärt Hans-Dieter Klein sein ehrenamtliches Engagement. „Und meine Frau hat ja schon immer von einem kleinen Café geträumt", fügt er verschmitzt hinzu, während diese gerade die Kuchenbestellung auf Desserttellern zur Sofaecke trägt. Dort sitzen zwei Ehepaare und eine Dame – allesamt Bewohner*innen der Herzog-Christoph-Residenz (HCR). Wolfgang Frankholz strahlt, als er seinen Kaffee und Kuchen serviert bekommt: „Ich komme gerne hierher und finde es toll, dass es so ein Angebot gibt! Da muss man schon mitmachen, wenn so etwas stattfindet! Und manchmal werde ich auch gebeten, etwas vorzulesen", kommentiert der ehemalige Schulleiter das Treiben im Quartierscafé. „Beim letzten Mal wurde das Klavier aus der Christophkirche hereingeschoben und wir haben Lieder wie „Hoch auf dem gelben Wagen" - und zwar alle Strophen - gesungen", fügt Prof. Konrad Stolz lachend hinzu. Die beiden Herren und ihre Gattinnen nippen am Kaffee und probieren den Kuchen. „Ich treffe hier einfach nette Leute, auch aus dem Quartier, und kann mich gut unterhalten", freut sich Doris Hempel.

Christoph's Café
Herzog-Christoph-Residenz
Fleckenweinberg 29-31
donnerstags 15-17 Uhr

Einen Tisch weiter sitzen vier Damen und genießen ihre Kaffeetafel samt Sekt. Die Damenrunde ist ebenfalls jeden Donnerstag bis 17 Uhr im Quartierscafé. „In die Stadt mit dem Bus zu fahren und dort ein Kaffeehaus zu besuchen, ist viel zu kompliziert. Da kommen wir lieber hierher", erklärt Helga Licha. Ihre Freundin Margot Greven, die ebenfalls wie sie im Betreuten Wohnen im HCR lebt, stimmt ihr zu: „So lernt man auch mal die Nachbarschaft kennen, und es ist für uns einfach immer eine kleine Abwechslung im Alltag." „Wir freuen uns, mit unserem Christoph's Café ein abwechslungsreiches Angebot für die Bewohner*innen der Herzog-Christoph-Residenz und Anwohner*innen aus der Nachbarschaft zu schaffen. Es besteht die Möglichkeit, in gemütlicher Atmosphäre ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und in geselliger Runde ein paar schöne unterhaltsame Stunden gemeinsam zu verbringen", fasst Karin Riesmeier, Residenzleitung der Herzog-Christoph-Residenz, zusammen und freut sich schon darauf, neue Kaffeegäste im HCR-Quartierscafé begrüßen zu dürfen.

Dagmar Hempel

Parksituation Erlöserkirche

Wir wurden von der Gesamtkirchengemeinde aufgefordert, die Rettungswege rund um die Erlöserkirche und das Gemeindehaus freizuhalten. Leider ist es ab sofort somit nicht mehr erlaubt, in der Auffahrt zu parken. Bitte nutzen Sie notfalls die beiden ausgewiesenen Parkplätze links vor der Auffahrt. Wir danken für Ihr Verständnis. *is*

Besondere Gottesdienste

Ostermontags-Gottesdienst

Montag, 1. April
11 Uhr, Brunnenhof der Martinskirche

Am Ostermontag, den 1. April um 11 Uhr laden wir Sie herzlich zum ökumenischen Familiengottesdienst ein. Wir feiern im Brunnenhof der Martinskirche, bei schlechtem Wetter im Kirchsaal der Martinskirche. Für Groß und Klein wird die Ostergeschichte erzählt, und wir feiern zusammen das Leben. Der Gottesdienst wird von Christine Göttler-Kienzle, Stephanie Hecke und dem Posaunenchor gestaltet. Anschließend sind Sie zum Hefezopf-Frühstück eingeladen.

Wir freuen uns auf Sie! Machen Sie sich mit auf den österlichen Weg zum neuen Leben, das Gott uns schenkt!

sh

Konfirmationen

In diesem Jahr feiern wir an zwei Sonntagen Konfirmationen mit insgesamt 42 Konfirmand*innen. Fast ein Jahr lang haben wir uns re- gelmäßig getroffen, Kirche und Gemeinde erkundet, überraschende Entdeckungen gemacht, alte Freund*innen wiedergefunden und neue Freundschaften geschlossen.

Mit ihrem „Ja" bei der Konfirmation bestätigen die Jugendlichen, dass sie nun eigenverantwortlich Teil unserer Gemeinde und der Evangelischen Kirche sein wollen und dass sie Wege des Glaubens suchen und wagen werden. Die Konfirmation ist ein wichtiges Fest für die Familien, aber auch für die ganze Gemeinde.

Sie sind herzlich eingeladen zu den Konfirmationsgottesdiensten, die schon an den Vorabenden mit der Abendmahlsfeier beginnen und mit der Einsegnung am Sonntag ein einzigartiges Ereignis im Leben der Jugendlichen markieren.

Sonntag, 21. April
10 Uhr, Erlöserkirche

Am 21. April werden in der Erlöserkirche zwölf Jugendliche von Pfarrer Link konfirmiert:
Alexander Allen, Krista Baah, Ole Borrmann, Emilie Finzenhagen, Rika Freitag, Theodor Heinrich, Marc-Leon Käpple, Hanna Michalak, Ilja Schmidt, Smilla Schmied, Stella Scholpp, Helena Watmann.

Sonntag, 28. April
10 Uhr, Erlöserkirche

Die Konfirmation am 28. April mit 30 Jugendlichen und Pfarrer Fischer findet aus Platzgründen nicht in der Brenzkirche, sondern ebenfalls in der Erlöserkirche statt:
Tom Abel, Luise Beck, Emmanuel Bortolotti, Theresa Burkarth, Emma Butters, Luis Butzer, Hauke Crudopf, Klara Denk, Matthis Höffken, Tom Kerting, Kian King, Raffael König, Julius Licht, Joel Maier, Marissa Martin, Néo Mayer-Klenk, Emilia Merle, Hannes Nusser, Lasse Otto, Julius Payer, Enric Pena Brossa, Paul Pflug, Marie Plank, Clara Ploch, Jele Prönneke, Fredrik Raible, Anton Roloff, Maximilian Seiter, Valentin Weckert, Leonard Weckesser.

kef, fl

Himmelfahrt im Grünen – Ökumenisches Fest mit Gottesdienst auf der Bergheide

Donnerstag, 9. Mai
11 Uhr, Bergheide

10 Uhr Treffpunkt zum Hochwandern, Brenzkirche

Mitten im Grünen feiert die Nordgemeinde traditionell ihren Himmelfahrtsgottesdienst in ihrem Waldheim auf der Bergheide. Doch in diesem Jahr feiern wir das Himmelfahrtsfest zum ersten Mal gemeinsam mit der Katholischen Gemeinde St. Georg und wir freuen uns sehr, dass wir diesen Feiertag in ökumenisch-freundschaftlicher Verbundenheit begehen können.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie eingeladen, noch zu verweilen und gemeinsam Mittag zu essen. Wir bieten als Gemeinde ein einfaches Essen und Getränke an und bitten Sie, selbst noch etwas zum Buffet beizusteuern und mit den anderen Besucher*innen zu teilen. Die Kinder erwartet ein tolles Programm: Sowohl das Waldheim-Team der Bergheide wie auch die Evangelische Jugend bereiten Spiele vor. Das weitläufige Gelände eignet sich dafür ideal. Ein Spielplatz lädt zum Toben ein, ein Fußballfeld zum Bolzen und die vielfältige Natur zu Entdeckungstouren. Der Gottesdienst wird gemeinsam von Pfarrer Dr. Michael Heil und Pfarrer Florian Link gestaltet. Er beginnt um 11 Uhr und wird begleitet vom Posaunenchor. Haben Sie Lust, miteinander auf die Bergheide zu wandern? Dann kommen Sie um 10 Uhr zur Brenzkirche, um von hier aus gemeinsam durch den Killesbergpark und hoch zum Waldheim zu spazieren.

Wegbeschreibung für diejenigen, die direkt kommen möchten: Die Bergheide (Bergheide 2, 70376 Stuttgart) liegt oberhalb der Weinberge vor dem Robert-Bosch-Krankenhaus, vom Pragsattel aus leicht erreichbar mit dem Bus 57 und kurzem Fußweg oder direkt zu Fuß durch die Weinberge.

fl

Stuttgarter „Nacht der offenen Kirchen“

Pfingstsonntag, 19. Mai

Am Pfingstsonntagabend können Sie sich in Stuttgart auf besondere Weise auf die Spur des Pfingstgeistes machen. Denn dann öffnen viele Stuttgarter Kirchen zwischen Degerloch und Bad Cannstatt ihre Pforten zur „Nacht der offenen Kirchen“. Hier können Sie Kunst, Musik, Meditation, Gottesdienste und vieles mehr erleben. In der Martinskirche plant die Jugendkirche verschiedene Aktionen. Da etliche Programmpunkte in der Martinskirche wie auch in anderen Kirchen zum Redaktionsschluss dieses Gemeindebriefes noch in Planung sind, informieren Sie sich bitte über das aktuelle Programm unter: www.stuttgart-evangelisch.de. *fl*

Pfingstfest

Pfingsten gilt als Geburtsstunde der christlichen Kirche. An diesem Feiertag wird der Heilige Geist gefeiert, der die Jüngerinnen und Jünger Jesu 50 Tage nach dessen Tod am Kreuz ergriffen hat. Die Apostelgeschichte erzählt, wie der Geist sie plötzlich in die Lage versetzt hat, neue Sprachen zu sprechen und in diesen das Wort Gottes zu verbreiten. Diesen Heiligen Geist schenkt Gott seit Pfingsten nicht mehr nur einzelnen Auserwählten, sondern allen Christinnen und Christen. Vielleicht spiegelt sich in dieser Erzählung in verdichteter Form wider, was die Anhänger Jesu wie ein Wunder erlebt haben: wie sich der christliche Glaube wie ein Lauffeuer in die verschiedensten Richtungen und in verschiedensten Ländern ausgebreitet hat. Vor allem konnten die Menschen durch den Geist nicht nur das Evangelium verstehen, sondern dieser Geist schuf und schafft auch Verständnis untereinander über alle Grenzen, Kulturen und Schichten hinweg. So fanden sich im römischen Reich Römer, Griechen und Juden, die sich sonst oft wie Todfeinde gegenüberstanden, in den christlichen Gemeinden zusammen. Auch Männer und Frauen, Freie und Sklaven begegneten sich hier – entgegen aller damaliger Konventionen – auf Augenhöhe.Dieser Geist der Gemeinschaft tut uns auch heute gut – wir brauchen ihn und seine verwandelnde, heilige Kraft.

Pfingstsonntag, 19. Mai
10 Uhr, Erlöserkirche

Am Pfingstsonntag feiern wir das nach Ostern und Weihnachten dritte große Fest im Kirchenjahr mit einem Gottesdienst um 10 Uhr in der Erlöserkirche, gestaltet von Pfarrer Florian Link.

Pfingstmontag, 20. Mai
10 Uhr, Martinskirche
mit Umzug nach St. Georg

Im verbindenden Geist von Pfingsten begehen wir dieses Fest am Pfingstmontag mit einem ökumenischen „Gottesdienst auf dem Weg“. Er beginnt um 10 Uhr in der Martinskirche, und von hier aus machen sich Pfarrerin Stephanie Hecke und Pfarrer Michael Heil dann gemeinsam mit der ganzen Gemeinde auf den Weg nach St. Georg.

fl

Jazz-Vinyl-Life-Gottesdienste in der Brenzkirche

Sonntag, 28. April
18 Uhr, Brenzkirche

Auch in diesem Jahr gibt es wieder drei Jazz-Vinyl-Life-Gottesdienste in der Brenzkirche. Im Mittelpunkt steht dabei immer eine oder ein Jazzmusiker*in, der oder die von der Platte zu hören ist. In den Wortbeiträgen beschäftigt sich Pfarrer Dieter Kümmel (Gefängnisseelsorger an der JVA Stammheim) mit der Biographie der Musiker, die Liturgie übernimmt Pfarrer Karl-Eugen Fischer.

Helmut Faber – seines Zeichen „Mister Vinyl“ von Stuttgart – hat seine Anlage aufgebaut und legt die Platten auf. Dazu gibt es Live-Musik von exquisiten Jazzmusikern. Immer dabei ist in diesem Jahr Marcel Gustke, einer der renommiertesten Schlagzeuger seiner Generation. Er stellt dann zu jedem Gottesdienst eine Band zusammen.

Foto: Marcel Gustke

Die Reihe startet am 28. April, der in diesem Jahr 100 Jahre alt geworden wäre. Er steht im Mittelpunkt des Gottesdienstes. Roach gilt als einer der besten Drummer des Jazz. Er ist auf einem hochwertigen Vinylplattenspieler zu hören. Das hochkarätige Quintett, das Marcel Gustke, einer der renommiertesten Schlagzeuger seiner Generation, anführt, wird an sein musikalisches Wirken erinnern.

Foto: www.drummagazine.com

Marcel Gustke, Schlagzeug; Jens Müller, Trompete;
Andi Maile, Saxofon; Christian Sommerfeld, Bass;
Christoph Heckler, Klavier

Helmut Faber, Vinyl-Anlage
Dieter Kümmel, Ansprache; Karl-Eugen Fischer, Liturgie

Am 23. Juni stehen John Coltrane und am 10. November Albert Mangelsdorff auf dem Programm.

kef

Friedensgebet in der Brenzkirche

Mittwoch, 10. April
und 8. Mai
19 Uhr, Brenzkirche

Immer am zweiten Mittwoch des Monats treffen wir uns um 19 Uhr in der Brenzkirche zum Friedensgebet. Wir beginnen mit einer Runde persönlicher Wahrnehmungen und Überlegungen zur aktuellen Situation. Danach folgen wir der Liturgie von Taizé mit Liedern, kurzen Texten und einer Zeit der Stille. Menschen, die am Sinn von Gebeten zweifeln, sagt Frère Roger:
Das Gebet ist eine ungebrochene Macht, die im Menschen wirkt und ihn durchformt; sie lässt es nicht zu, dass er die Augen vor dem Bösen verschließt, vor den Kriegen, vor dem, was unschuldige Menschen auf der Erde bedroht. Im Gebet findet man Kraft für den Kampf, Lebensbedingungen zu verändern und die Erde bewohnbar zu machen.

kef

MITTAGsSEGEN startet wieder

Freitag, 12., 19. und 26. April
3., 10., 17. und 24. Mai
12 Uhr, Martinskirche

Vielleicht haben sie ihn schon vermisst? Unseren MITTAGs-SEGEN, freitags um 12 Uhr. Eine halbe Stunde Zeit für sich, für Gott, für die Gemeinschaft mit anderen. Wir starten am Freitag, 12. April nach den Osterferien. Wir treffen uns zum MITTAGsSEGEN bei schönem Wetter im Brunnenhof der Martinskirche, bei schlechtem Wetter gehen wir in die Kirche.

Wir freuen uns auf die „halbe Stunde“ mit Ihnen.

mp

Frühschoppen im April und Mai

Frühschoppen

Sonntag, 14. April
Sonntag, 12. Mai
nach dem Gottesdienst
Erlöserkirche

In diesem Frühjahr, das so ungewöhnlich früh begonnen hat, könnte auch der Frühschoppen seiner Zeit voraus sein. Aber nein, da spielen wir nicht mit: den Spargel gibt es erst im Mai! Und was wir im April anbieten, orientiert sich u.a. am „Saisonkalender für Gemüse“, den wir immer wieder zu Rate ziehen. Da steht der Frühlings-Spinat an erster Stelle und mit ihm frühlingsfrische Salate. Aber auch Wurst und Altbewährtes aus dem Backofen kommt nach der Fastenzeit wieder auf den Tisch. Wer im Mai „seinen“ ersten Spargel schon längst genossen hat, der bekommt ihn bei uns dann in neuen Varianten – wir werden kreativ sein.

Das Kochteam heißt alle zu den Frühschoppen-Terminen an den zweiten Sonntagen im Monat herzlich willkommen und freut sich auf Ihren/Euren Besuch – jeweils im Anschluss an den Gottesdienst in der Erlöserkirche.

uh/ms

Musik und Kultur

Stadtteilchor auf dem Maimarkt und in der Martinskirche

Stadtteil Chor

Ausblick:
Samstag, 22 Juni
18 Uhr Martinskirche

Matjes und Flens-Bier – das sind die „Lockstoffe“, mit denen der Stadtteilchor am 1. Mai an einem Stand auf dem Maimarkt in der Helfferichstraße über den Charakter des Chors, seine Projekte, die Lust am gemeinsamen Singen und die Chorarbeit informieren wird.

Als nächstes Projekt haben wir erstmals einen Auftritt in einem Abendgottesdienst geplant. Am Samstag, den 22. Juni wird der Chor ab 18 Uhr den Abendgottesdienst in der Martinskirche musikalisch begleiten, mit Werken von Mendelssohn und Nystedt.

Wir freuen uns über dieses neue Format und sind uns sicher, dass es auch bei unserem Publikum Anklang finden wird. Sie finden uns unter www.stadtteilchor.de.

ew

Projektchor Nordigallen am Maimarkt!

Liebe Musikfreundinnen und Musikfreunde,
wir freuen uns, Sie zu einer ganz besonderen musikalischen Erfahrung einzuladen. Werden Sie Teil unseres Projektchors Nordigallen anlässlich des Maimarkts in der Helfferichstraße!

Wann? Am Mittwoch, den 1. Mai, findet der Maimarkt von 12 bis 18 Uhr statt. Unser Chorauftritt ist um 12.30 Uhr.

Wo? Die Proben für unseren Auftritt finden im Dora-Veit-Saal in der Brenzkirche zu folgenden Zeiten statt:
Donnerstag, 11., 18. und 25. April, jeweils 19.30 bis 21 Uhr

Egal, ob Sie bereits Chorerfahrung haben oder einfach nur Spaß am Singen mitbringen – jede Stimme zählt und bereichert unser gemeinsames Erlebnis.

Kontakt und weitere Infos gibt es bei Wonjin Min unter
Tel. 0176-235 13 421oder E-Mail: Won-Jin.Min@elkw.de.

wm

Proben:
Donnerstag, 11., 18. und
25. April, 19.30 – 21 Uhr
Dora-Veit-Saal, Brenzkirche

Aufführung:
Mittwoch, 1. Mai
12.30 Uhr, Helfferichstraße

Atempause

Kammerorchester der Christuskirche Karlsruhe

Der Kammerchor der Christuskirche Karlsruhe ist nicht nur einer der ambitioniertesten Chöre vor Ort, sondern hat sich auch über Karlsruhe hinaus einen hervorragenden Ruf erworben und war u.a. zu Gast im Speyerer Dom, Meissner Dom, der Kreuzkirche Dresden sowie dem Festspielhaus Baden-Baden. Regelmäßig ist der Chor bei den Händelfestspielen Karlsruhe und dem Festival ZeitGenuss zu Gast. Seit 2018 leitet Kantor Peter Gortner das im Jahr 2002 von Prof. Carsten Wiebusch gegründete Ensemble. Im Vordergrund stehen neben ausgefeilten, thematisch konzipierten A-cappella-Programmen, große Aufführungen mit Orchester, das gemeinsame Musizieren mit dem Oratorienchor Karlsruhe und der Kinder- und Jugendsingschule Cantus Juvenum Karlsruhe sowie die musikalische Mitgestaltung des Kirchenjahres in Kantatengottesdiensten.

Grafik: David Lippert

Mittwoch, 24. April
19 Uhr, Erlöserkirche

In enger Zusammenarbeit mit dem Barockorchester L'arpa festante München entstand im Dezember 2019 die CD-Einspielung „Vom Himmel hoch, da komm ich her“ mit Werken der Leipziger Barockkomponisten Schelle, Knüpfer und Kuhnau, die vom BBC Music Magazine auf die Empfehlungsliste „The best Christmas classical music CDs and recordings released in 2020“ gesetzt wurde. Darüber hinaus qualifizierte sich der Kammerchor der Christuskirche als 1. Preisträger beim Landeschorwettbewerb Baden-Württemberg 2022 und nahm erfolgreich am 11. Deutschen Chorwettbewerb 2023 in Hannover teil.

Foto: Jörg Blecker

Werke von Albert Becker, Max Reger, Knut Nystedt und Vytautas Miškinis u.a.

Orgel-Benefizkonzert

Mittwoch, 15. Mai
19 Uhr, Martinskirche

Organist: Johannes Mayr

Orgelwerke von Isfrid Kayser
Johann Sebastian Bach und
Improvisationen

Der Eintritt für das Orgel-Benefizkonzert ist frei. Wir bitten jedoch um Spenden, die zur Finanzierung der neuen Martinsorgel beitragen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

wm

Foto: Heinz Heiss

Kinderchor

dienstags
15.30-16 Uhr
Vorschule ab 4 Jahren

16.15-17 Uhr
Klasse 1 und 2

17-18 Uhr
Klasse 3 und 4
Dora-Veit-Saal Brenzkirche

Kinderchor

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Gemeinde,
die Kinderchorgruppen der Brenzkirche können Sie bald bei zwei kleinen Auftritten in und um die Brenzkirche hören und erleben:

Am 1. Mai singen die Grundschulkinder auf dem Maimarkt in der Helfferichstraße, und am 12. Mai gestalten die Vorschulkinder gemeinsam mit Pfarrer Fischer den musikalischen Teil der Kleinen Kirche. Wir würden uns sehr freuen, Sie begrüßen zu dürfen!

Ihr Kind hat Freude an Musik, Bewegung und beim Singen? Bei Interesse freut sich die Chorleiterin Mareike Benz über eine E-Mail im Voraus (mareike.b.benz@gmail.com). Ein Einstieg in die Vorschulgruppe ist erst wieder zum nächsten Schuljahr möglich. Die Zeiten für die Gruppen finden Sie in der Randspalte.

Herzliche Grüße, Ihre/Eure Mareike Benz

Veranstaltungen

Herzliche Einladung ins Dienstagscafé in der Martinskirche

In jedem Dienstagscafé können Sie sich zu allen digitalen Fragen beraten lassen. Das kostenlose Angebot „Digital im Alter“ ist eine Kooperation mit der Stadt Stuttgart.

Offenes Café, „Familienleben und Humor“ – ein humorvoller Vortrag mit Hanns-Martin Bauer, Dipl. Sozialpädagoge und Familientherapeut

9. April, 14 – 17 Uhr	Leib & Seele. In meiner Trauer nicht allein.
9. April, 18 – 19.30 Uhr	Offenes Café mit dem KiFaZ
16. April, 14 – 17 Uhr	Offenes Café, Apothekensprechstunde „die Reiseapotheke“
23. April, 14 – 17 Uhr	Offenes Café und digitale Beratung
30. April, 14 – 17 Uhr	Leib & Seele. In meiner Trauer nicht allein.
30. April, 18 – 19.30 Uhr	Frühstück mit dem KiFaZ
7. Mai, 8.30 Uhr	Offenes Café und digitale Beratung
7. Mai, 14 – 17 Uhr	Offenes Café und digitale Beratung
14. Mai, 14 – 17 Uhr	

jeweils dienstags
Bistro Martinskirche

sh/mp/mh

Vermietung – Verkauf – Vererben
Objekteinwertung von IMMOBILIEN
Dies ist Expertensache

Wir beherrschen dieses ABC … für IMMOBILIEN
seit 45 Jahren im Großraum Stuttgart
und auch überregional

SIGWART IMMOBILIEN & KAPITALANLAGEN
Inhaber: Dipl.-Kfm. PETER SIGWART
Parlerstr. 57, 70192 Stuttgart-Killesberg
Büro: 0711 – 16 55 70, Fax: 0711 – 16 55 74
Mobil: 0172 – 850 44 12
Mail: info@peter-sigwart.de Home: www.peter-sigwart.de

Leib & Seele. In meiner Trauer nicht allein. Abendessen für Trauernde im Martinskirchen-Bistro

Für Menschen, die den Tod eines lieben Angehörigen, eines Freundes oder einer Freundin betrauern, gibt es in der Martinskirche einen neuen Ort des Austausches und der Begegnung. Wir essen gemeinsam eine warme Suppe. Wer möchte, spricht über die eigene Trauer. Wir erleben: Wir sind nicht allein. Zusammen gehen wir ein Stück des Weges zurück ins Leben. Gestaltet werden die Abende von Christiane Fischer, die ausgebildete Trauerbegleiterin ist sowie von Pfarrerin Stephanie Hecke.

Sie sind herzlich eingeladen! Einladungsflyer mit Terminen liegen in unseren Kirchen aus, weitere Informationen erhalten Sie bei Stephanie Hecke. *sh*

Dienstag, 9. April
Dienstag, 30. April
Dienstag, 4. Juni
18 – 19.30 Uhr, Bistro der Martinskirche

MARTINsCafé

Der Frühling steht ins Haus, und wir freuen uns auf neue Suppenkreationen aus dem Rudolf-Sophien-Stift. Schauen Sie doch mal vorbei. Wir haben an den Dienstagen und Donnerstagen von 11-13.30 Uhr geöffnet (außer in den Schulferien). Die Suppe kostet 4,- Euro. Außerdem bieten wir Kaffee, Tee und Kaltgetränke an. Und wenn das Wetter mitspielt, öffnen wir auch unseren Außenbereich an der Kirche.

mp

dienstags und donnerstags
11-13.30 Uhr, Bistro der Martinskirche

Handy- und Tablet-Sprechstunde

© www.clipart-library.coml

Schon seit einigen Jahren gibt es unser Angebot der Handy- und Tablet-Sprechstunde im Gemeindehaus der Erlöserkirche. Nun weiten wir unser Angebot aus. Ab sofort bieten wir auch in der Martinskirche eine Sprechstunde in Kooperation mit der Stadt Stuttgart an. Auch hier dürfen Sie mit Ihren Fragen und Anliegen zum Thema Handy, Tablet oder Computer zu uns kommen. Das Angebot ist kostenlos. *mp*

Mittwoch, 17. April und
15. Mai, 17-19 Uhr
Erlösergemeindehaus
Termine Martinskirche
parallel zum Dienstagscafé

Ökumenischer Freitagsbrunch

Wie schön ist es, den Tag gemeinsam mit anderen zu beginnen. An einem gut gedeckten Frühstückstisch, in netter Gemeinschaft mit anderen. Dazu einen kleinen Impuls für den Tag und zwei, drei gesungene Lieder. Das alles gibt es beim Freitagsbrunch, einmal im Monat, im Bistro der Martinskirche. Und alles auch für den schmalen Geldbeutel.

mp

Freitag, 12. April
Freitag, 3. Mai
9 – 11 Uhr, UG Martinskirche

Vortrag von Jörg Kurz: „Höfe – Villen – Siedlungen, das Dorf um die Kirche“

Auf der Feuerbacher Heide trafen sich einst die Grenzen von Feuerbach, Cannstatt und Stuttgart. Es ist erstaunlich, wieviel Geschichten sich in dieser direkten Umgebung der Brenzkirche zugetragen haben. Der Lokalhistoriker Jörg Kurz macht mit uns mit vielen Lichtbildern einen Gang durch die Geschichte. Um Spenden für den Umbau der Kirche wird gebeten.

Jörg Kurz

Montag, 22. April
20 Uhr, Dora-Veit-Saal
Brenzkirche

Mittwochsrunde

10. April	Buchvorstellung
8. Mai	Geburtstagsfeier Margot

Die Mittwochsrunde ist ein offener Treff für alle Senioren aus der Gemeinde. Sie sind herzlich willkommen. Schauen Sie gerne vorbei! *gw*

Mittwoch, 10. April
Mittwoch, 8. Mai
15.30 Uhr, Christophkirche

Nichts verpassen! Abonnieren Sie unseren Newsletter

Bleiben Sie mit unserem Newsletter auf dem Laufenden, was in der Nordgemeinde stattfindet. Zum Abonnieren bitte hier scannen. Sie gelangen so zu unserer Homepage. Am unteren Ende können Sie sich für den Newsletter eintragen. *is*

Café Kränzchen
auf dem Pragfriedhof

ab 11. April
donnerstags, 14-18 Uhr
gegenüber der Feierhalle
Pragfriedhof

Foto: Bürgerstiftung Stuttgart

Das Café Kränzchen startet in die neue Saison

Mit dem Café Kränzchen ist auf dem Pragfriedhof im vergangenen Jahr ein neuer Ort der Begegnung und des Miteinanders entstanden. Auf Initiative der Bürgerstiftung Stuttgart, in Kooperation mit den Gemeinden St. Georg und Stuttgart Nord sowie mit der tatkräftigen Hilfe von Engagierten war es möglich, bei gutem Wetter am Donnerstagnachmittag auf dem Friedhof zu Kaffee und Kuchen einzuladen. Das Angebot wurde von Jung und Alt gerne angenommen. Gemeinsam haben wir gelacht, getrauert, die Ruhe, den Schatten und die Gesellschaft genossen. Jeder Donnerstag war besonders und die selbstgebackenen Kuchen waren köstlich.

Für die neue Saison suchen wir weitere Helfer*innen, die Lust haben, beim Café Kränzchen mitzumachen. Kuchenbäcker*innen sind ebenso willkommen wie tatkräftige Unterstützungen, die sich ab und zu donnerstags von 14 bis 18 Uhr die Zeit nehmen möchten. Interessent*innen wenden sich gerne an Katja Simon unter E-Mail: katja.simon@buergerstiftung-stuttgart.de oder Tel. 722 351 18.

Bei warmen Temperaturen beginnt die Café-Kränzchen-Saison 2024 am 11. April. Herzlich willkommen!

sh

Dienstag, 23. April
18 Uhr, Otto-Umfrid-Saal
Erlöserkirche

Wir woanders

Wir woanders mit Annika und Greta Geiger –
Nach der Schule ins Ausland?!

Am 23. April entführen Annika und Greta Geiger die Besucherinnen und Besucher unserer Reihe „Wir woanders“ nach Kasachstan und nach Namibia. In diesen beiden Ländern verbrachten die beiden Schwestern jeweils ein Auslandsjahr nach ihrem Schulabschluss.

Annika Geiger war 2016/2017 in Ostkasachstan in der Stadt Öskemen (Ust-Kamenogorsk). Öskemen liegt im westlichen Teil des Altai-Gebirges 100 Kilometer südlich von Russland und 280 Kilometer westlich von China. In Kasachstan bestand ihre Aufgabe darin, den Deutsch- und Englischunterricht an der Schule mitzugestalten. Die Schülerinnen und Schüler lernen dort Deutsch vom Sprachniveau A1 bis C1 und haben häufig das Ziel, in Deutschland zu studieren. Annika Geiger berichtet von ihren Begegnungen und Einblicken in die Kultur dieses Landes im Herzen Asiens.

Greta Geiger verbrachte ihr Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) in einem Waldorf-Kindergarten in Windhoek. Hier leistete sie Unterstützung beim Tagesablauf im Kindergarten, indem sie etwa mit den Kindern gespielt, Essen vorbereitet oder Bastelaktivitäten angeboten hat. Zudem hat sie Feste im Kindergarten organisiert und geplant. In ihrer freien Zeit hat Greta Geiger, die derzeit einen Bachelor in Kultur und Wirtschaft macht, die Hauptstadt Namibias erkundet. Sie ist darüber hinaus durch diese eindrucksvolle Region im südlichen Afrika gereist und hat sich mit dem Land und der Kultur auseinandergesetzt. Vielen Kirchenbesucher*innen ist die 20-Jährige bekannt, denn seit etlichen Jahren ist sie – ebenso wie ihre Schwester Annika – Mitglied des Koch-Teams von Uli Hangleiter.

Der Abend mit Annika und Greta Geiger kann gerade auch für Jüngere spannend sein, die überlegen, nach ihrem Schulabschluss nicht sofort eine Ausbildung zu machen oder ein Studium anzugehen, sondern andere Erfahrungen zu machen. Herzliche Einladung zu diesem Abend von „Wir woanders“ am 23. April um 18 Uhr im Otto-Umfrid-Saal in der Erlöserkirche!

fl/in

Alle Termine auf einen Blick

Weitere Hinweise zu den Veranstaltungen finden Sie auf den jeweiligen Seiten der Spalte rechts, alle Gottesdiensttermine finden Sie auf den mittleren Seiten dieses Gemeindebriefes.

Tag	Datum	Zeit	Ort	Veranstaltung	Seite
So	31.03.	08.00		Auferstehungsfeier auf dem Pragfriedhof	GB 24.1
So	31.03.	10.00	EK	Ostersonntag-Gottesdienst mit Pfarrer Link	GB 24.1
So	31.03.	11.00	BK	Kleine Kirche zu Ostern, Pfarrer Fischer	GB 24.1
Mo	01.04.	11.00	MK	Ostermontag-Gottesdienst im Brunnenhof mit Frühstück	5
Do	04.04.	18.00		Jugendkirche, Interkultureller Kochabend, Gemeindehaus Botnang	18
Di	09.04.	11.00	MK	Second Händchen	21
Di	09.04.	14.00	MK	Dienstagscafé im Bistro, „Familienleben und Humor“	10
Di	09.04.	18.00	MK	Abendessen für Trauernde Leib & Seele (im Bistro)	11
Mi	10.04.	15.30	CK	Mittwochsrunde, Buchvorstellung	11
Mi	10.04.	19.00	BK	Friedensgebet	8
Do	11.04.	14.00		Café Kränzchen startet wieder donnerstags auf dem Pragfriedhof	12
Do	11.04.	19.30	DV	Probe Projektchor Nordigallen	9
Fr	12.04.	09.00	MK	Ökumenischer Freitagsbrunch	11
Fr	12.04.	12.00	MK	MITTAGsSEGEN startet wieder jeden Freitag	8
Fr	12.04.	18.00	NK	Jugendkirche, Prüfungssegen	18
So	14.04.	10.00	EK	Frühschoppen nach dem Gottesdienst	8
Di	16.04.	11.00	MK	Second Händchen	21
Di	16.04.	14.00	MK	Dienstagscafé im Bistro mit dem KiFaZ	10
Di	16.04.	14.00	MK	Begegnungscafé KiFaZ	21
Mi	17.04.	17.00	EG	Handy- und Tablet-Sprechstunde	11
Do	18.04,	19.30	EG	Literaturgruppe, John Williams: „Stoner“	18
Do	18.04.	19.30	DV	Probe Projektchor Nordigallen	9
Fr	19.04.	16.00		Karin Maag in der Herzog-Christoph-Residenz	17
So	21.04.	10.00	EK	Konfirmation	5
Mo	22.04.	20.00	DV	„Höfe – Villen – Siedlungen, das Dorf um die Kirche“, Jörg Kurz	11
Di	23.04.	11.00	MK	Second Händchen	21
Di	23.04.	14.00	MK	Dienstagscafé im Bistro, Apothekensprechstunde „Reiseapotheke“	10
Di	23.04.	18.00	EK	Wir woanders, nach der Schule ins Ausland?	12
Mi	24.04.	19.00	EK	Atempause, Kammerorchester der Christuskirche Karlsruhe	9
Do	25.04.	19.30	DV	Probe Projektchor Nordigallen	9
Sa	27.04.	14.00		COOP-Viertel-Fest am Treff64, Wolframstr. 64	19
So	28.04.	10.00	EK	Konfirmation	5
So	28.04.	18.00	BK	Jazz-Vinyl-Life-Gottesdienst zu Max Roach, mit Marcel Gustke	7
Di	30.04.	11.00	MK	Second Händchen	21
Di	30.04.	14.00	MK	Dienstagscafé mit digitaler Beratung im Bistro	10
Di	30.04.	18.00	MK	Abendessen für Trauernde Leib & Seele (im Bistro)	11
Mi	01.05.	12.00		Maimarkt in der Helfferichstraße	17
Do	02.05.	11.00		Quartiersspaziergang Bürgerhospital, Treff64, Wolframstr. 64	24
Do	02.05.	18.00	MK	Jugendkirche, interkultureller Kochabend	18
Do	02.05.	18.00	MK	Jugendkirche, Spoken Word Poetry-Abend	18
Fr	03.05.	09.00	MK	Ökumenischer Freitagsbrunch	11
Di	07.05.	08.30	MK	Frühstück mit dem KiFaZ	10
Di	07.05.	11.00	MK	Second Händchen	21
Di	07.05.	14.00	MK	Dienstagscafé mit digitaler Beratung im Bistro	10
Di	07.05.	19.00	MK	Öffentliche Kirchengemeinderats-Sitzung	24
Mi	08.05.	19.00	BK	Friedensgebet	8
Mi	08.05.	15.30	CK	Mittwochsrunde, Geburtstagsfeier	11
Do	09.05.	11.00	GB	Ökumenischer Himmelfahrtsgottesdienst mit Mittagessen	6
So	12.05.	10.00	EK	Frühschoppen nach dem Gottesdienst	8
Di	14.05.	11.00	MK	Second Händchen	21
Di	14.05.	14.00	MK	Dienstagscafé mit digitaler Beratung im Bistro	10
Mi	15.05.	17.00	EG	Handy- und Tablet-Sprechstunde	11
Mi	15.05.	19.00	MK	Atempause, Orgel-Benefizkonzert mit Johannes Mayr	9
So	19.05.	10.00	EK	Pfingstgottesdienst	7
Mo	20.05.	10.00	MK	Pfingstmontagsgottesdienst mit Umzug nach St. Georg	7
Do	23.05.	19.30	EG	Literaturgruppe, Adania Shibli: „Eine Nebensache“	18
So	26.05.	14.00		Sprituelle Wanderung im Siebenmühlental	17

BK Brenzkirche
CK Gemeindezentrum Christophkirche
DV Dora-Veit-Saal Brenzkirche
EG Gemeindehaus Erlöserkirche
EK Erlöserkirche
MK Martinskirche
MG Gemeindehaus Martinskirche
FAZ Familien- und Stadtteilzentrum
KIF KiFaZ Martins
GB Gartenheim Bergheide
HH Hospitalhof
H49 HAUS 49
SG St.Georg Gemeindezentrum
SGK St.Georg Kirche
AUG Augustinum

April 2024 — Gottesdienste

Montag, 1. April Ostermontag Kollekte: DMF	**11.00 Uhr Martinskirche** Ökumenischer Familiengottesdienst Pfarrerin Hecke und Gemeindereferentin Göttler-Kienzle Keyboard: Min
Sonntag, 7. April Quasimodogeniti Kollekte: Kirchenmusik	**10.00 Uhr Erlöserkirche** Pfarrer Link, Orgel: Naroschnaja **11.00 Uhr Christophkirche** Pfarrer Link, Orgel: Naroschnaja
Mittwoch, 10. April	**19.00 Uhr Brenzkirche** Friedensgebet, Pfarrer Fischer
Freitag, 12. April Kollekte: allg. Gemeindearbeit	**12.00 Uhr Martinskirche** MITTAGsSEGEN Pfarrerin Hecke und Diakon Pomplun Keyboard: Naroschnaja
Sonntag, 14. April Miserikordias Domini Kollekte: Gemeindebrief	**10.00 Uhr Erlöserkirche** Gottesdienst mit anschl. Frühschoppen Prädikant Kouros, Orgel: Min **11.00 Uhr Brenzkirche** Prädikant Kouros, Orgel: Min
Freitag, 19. April Kollekte: allg. Gemeindearbeit	**12.00 Uhr Martinskirche** MITTAGsSEGEN Diakon Pomplun, Keyboard: Min
Samstag, 20. April	**18.00 Uhr Erlöserkirche** Abendmahlsgottesdienst der Konfirmand*innen Pfarrer Link, Orgel: Naroschnaja
Sonntag, 21. April Jubilate Kollekte: LKO Konfirmation: wird bekannt gegeben	**10.00 Uhr Erlöserkirche** Konfirmation Pfarrer Link, Orgel: Naroschnaja **11.00 Uhr Christophkirche** Abendmahlsgottesdienst Pfarrerin Hecke, Orgel: Min
Mittwoch, 24. April Kollekte: Kirchenmusik	**19.00 Uhr Erlöserkirche** Atempause Kammerorchester der Christuskirche, Karlsruhe
Freitag, 26. April Kollekte: allg. Gemeindearbeit	**12.00 Uhr Martinskirche** MITTAGsSEGEN Diakon Pomplun, Keyboard: Naroschnaja
Samstag, 27. April	**18.00 Uhr Erlöserkirche** Abendmahlsgottesdienst Konfirmand*innen Pfarrer Fischer, Orgel: Min
Sonntag, 28. April Kantate Kollekte: Jugendarbeit Konfirmation: wird bekannt gegeben	**10.00 Uhr Erlöserkirche** Konfirmation Pfarrer Fischer, Orgel: Min **11.00 Uhr Brenzkirche** Pfarrer Link, Orgel: Naroschnaja

Mai 2024

Freitag, 3. Mai Kollekte: allg. Gemeindearbeit	**12.00 Uhr Martinskirche** MITTAGsSEGEN Pfarrerin Hecke, Keyboard: Min
Sonntag, 5. Mai Rogate Kollekte: Jugendarbeit	**10.00 Uhr Erlöserkirche** Pfarrerin Hecke, Orgel: Naroschnaja mit Vokalensemble **11.00 Uhr Christophkirche** Pfarrerin Hecke, Orgel: Naroschnaja mit Vokalensemble
Mittwoch, 8. Mai	**19.00 Uhr Brenzkirche** Friedensgebet, Pfarrer Fischer
Donnerstag, 9. Mai Christi Himmelfahrt Kollekte: Waldheimarbeit	**11.00 Uhr Bergheide** Ökumenischer Familiengottesdienst mit Posaunenchor anschl. Mittagessen Pfarrer Link und Pfarrer Heil
Freitag, 10. Mai Kollekte: allg. Gemeindearbeit	**12.00 Uhr Martinskirche** MITTAGsSEGEN Pfarrer Fischer, Keyboard: Naroschnaja
Sonntag, 12. Mai Exaudi Kollekte: WMP	**10.00 Uhr Erlöserkirche** Abendmahlsgottesdienst mit anschl. Frühschoppen Pfarrer Link, Orgel: Min **11.00 Uhr Brenzkirche** Kleine Kirche, anschl. Mittagessen Pfarrer Fischer
Mittwoch, 15. Mai Kollekte: Kirchenmusik	**19.00 Uhr Martinskirche** Atempause Orgelbenefiz-Konzert, Orgel: Johannes Mayr
Freitag, 17. Mai Kollekte: allg. Gemeindearbeit	**12.00 Uhr Martinskirche** MITTAGsSEGEN Pfarrerin Hecke, Keyboard: Min
Sonntag, 19. Mai Pfingstsonntag Kollekte: LKO akt. Notstände	**10.00 Uhr Erlöserkirche** Pfarrer Link Orgel: Naroschnaja
Montag, 20. Mai Pfingstmontag Kollekte: MARTINsCafé	**10.00 Uhr Martinskirche mit Umzug nach St. Georg** Gottesdienst auf dem Weg Pfarrerin Hecke und Pfarrer Heil Orgel: Min
Freitag, 24. Mai Kollekte: allg. Gemeindearbeit	**12.00 Uhr Martinskirche** MITTAGsSEGEN Diakon Pomplun, Keyboard: Naroschnaja
Sonntag, 26. Mai Trinitatis Kollekte: Kirchenmusik	**08.00 Uhr Birkenkopf** Andacht mit Vikar Braun und dem Posaunenchor **10.00 Uhr Erlöserkirche** Diakon Pomplun, Orgel: Min **11.00 Uhr Brenzkirche** Abendmahlsgottesdienst Diakon Pomplun, Orgel: Min
Tauftermine	Bitte sprechen Sie unser Pfarrerteam an.

Gottesdienste in den Seniorenheimen

Freitag, 19. April **Freitag, 17. Mai**	**Augustinum**, 16.30 Uhr Pfarrer Fischer **Augustinum**, 16.30 Uhr Pfarrerin Hecke
Freitag, 19. April **Freitag, 17. Mai**	**Haus am Birkenwald**, 15.30 Uhr Pfarrer Link **Haus am Birkenwald**, 15.30 Uhr Pfarrer Link
Freitag, 19. April **Freitag, 17. Mai**	**Haus auf dem Killesberg**, 11.00 Uhr Pfarrer Fischer **Haus auf dem Killesberg**, 11.00 Uhr Pfarrer Fischer

Alle Mitarbeitenden und Anschriften auf einen Blick

Pfarramt Erlöserkirche	**Geschäftsführendes Pfarramt, Pfarrer Florian Link** Birkenwaldstraße 26, 70191 Stuttgart Florian.Link@elkw.de	Telefon 259 79 84, Fax 259 79 81
	Vikar Matthias Braun matthias.braun@elkw.de	Telefon 390 10 180
Gemeindebüro Erlöserkirche	**Claudia Nolte u. Ehrenamtliches Büroteam** Bürozeiten: Mi und Do 10-12 Uhr, Di, Mi und Do 14-16 Uhr Pfarramt.Stuttgart.Nordgemeinde.Erloeserkirche@elkw.de	Telefon 259 79 84, Fax 259 79 81
Mesner*in/Hausmeister*in	**Leila Golemohammad** Leila.Golemohammad@elkw.de	Telefon 0178-310 64 95
	Ana Vinogradac, Ana.Vinogradac@elkw.de	Telefon 0177-867 98 38
Kirche und Gemeindehaus	Birkenwaldstr. 24, 70191 Stuttgart, Bus 44 Postdörfle, U5 u.a. Stadtbibliothek	
Pfarramt Brenzkirche	**Pfarrer Karl-Eugen Fischer** Am Kochenhof 7, 70192 Stuttgart Karl-Eugen.Fischer@elkw.de	Telefon 25 13 91, Fax 256 72 66
Gemeindebüro Brenzkirche	**Claudia Nolte** Bürozeiten Dienstag und Freitag 10-13 Uhr Pfarramt.Stuttgart.Nordgemeinde.Brenzkirche@elkw.de	Telefon 25 13 91, Fax 256 72 66
Mesnerin/Hausmeisterin	**Ana Vinogradac** Ana.Vinogradac@elkw.de	Telefon 0177-867 98 38
Gemeindezentrum Brenzkirche	Am Kochenhof 7, 70192 Stuttgart, U5 Killesberg, Bus 44 Kunstakademie	
Christophkirche	Fleckenweinberg 31, 70192 Stuttgart, U5 Killesberg, Bus 43 Feuerbacher Weg	
Pfarramt Martinskirche	**Pfarrerin Stephanie Hecke** Eckartstr. 2, 70191 Stuttgart Stephanie.Hecke@elkw.de (Bürozeit außer montags)	Telefon 256 97 86
Gemeindebüro Martinskirche	**Marlene Lober** Bürozeiten: Dienstag 14.30-16.30 Uhr Pfarramt.Stuttgart.Nordgemeinde.Martinskirche@elkw.de	Telefon 26 37 134
Mesner*in/Hausmeister*in	**Birgit Wildermuth (momentan im Krankenstand)** Mesnerin.Birgit.Wildermuth@elkw.de	Telefon 0157-50 70 52 82
	N.N.	Telefon
Diakonat	**Diakon Martin Pomplun** Martin.Pomplun@elkw.de	Telefon 25 971 765
Jugendreferent/in	**Franziska Scheerer** Franziska.Scheerer@ejus-online.de	Telefon 0157-310 56 810
Assistentin der Gemeindeleitung	**Marlene Lober** Marlene.Lober@elkw.de	Telefon 69 98 52 89
Kirchengemeinderat	**Christian Schwinge, Vorsitzender** Christian.Schwinge@elkw.de	Telefon 25 85 60-0
Kirchenmusikerin	**Wonjin Min,** won-jin.min@elkw.de	Telefon 720 79 32
2. Organistin	**Julia Gillich-Naroschnaja**	Telefon / Fax 8 89 55 33
Kirchenchor	**Wonjin Min,** won-jin.min@elkw.de	Telefon 720 79 32
Kinderchor	**Mareike Benz,** Mareike.b.Benz@gmail.com	
Kindergärten	**Birkenhof**, Birkenwaldstraße 98	Telefon 25 18 35
	Fleckenweinberg, Fleckenweinberg 29	Telefon 85 15 44
Kindertagesstätte	**Ökumenische Kindertagesstätte** Killesberghöhe, Stresemannstr. 9	Telefon 21 74 73 20
Familienzentren	**Kinder- und Familienzentrum** Goppeltstr. 18, 70191 Stuttgart	Telefon 256 90 91
	Familienzentrum, Heilbronner Str. 109 E-Mail: sfz-nord@stjg.de	Telefon 253 56 16
Gartenheim Bergheide	**Bergheide** 2, 70376 Stuttgart (beim Robert-Bosch-Krankenhaus) Bus 57 ab Pragsattel	Telefon 2 59 79 84
Diakoniestation Nord	**Alten- u. Krankenpflege, Hauswirtschaft, mobile Dienste**	Telefon 55 03 85 410
Sozial- und Lebensberatung	**Diakonische Bezirksstelle (KOMPASS)**	Telefon 997 88 74
Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden	**Hospiz Stuttgart, Ambulanter Bereich** für Erwachsene und Kinder	Telefon 237 41 53
	Sitzwache des Hospiz Stuttgart	Telefon 72 23 44 70
Stadtteilzentren	**FaZ Familien- und Stadtteilzentrum Nord**, Heilbronner Str. 109 Silvia Rodrigues, Alexandra Zivic, Philipp Heinritz, Telefon 25 35 6 16	
	Internationales Stadtteilzentrum HAUS49 Mittnachtstraße 18	Telefon 257 14 79
	Info-Laden Rosenstein - Auf der Prag e.V., Nordbahnhofstraße 81, Mail@Infoladen-Rosenstein.de	Telefon 256 99 66
Bankverbindung	**Ev. Gesamtkirchengemeinde Stuttgart, Kassengemeinschaft** Ev. Bank, IBAN DE69 5206 0410 0000 4157 66 BIC GENODEF1EK1 Bitte Verwendungszweck „RT 128“ angeben.	

Spirituelles Wandern

Liebe Wanderfreunde und -freundinnen,
etwas verspätet starten wir dieses Jahr in die Wandersaison. Am Sonntag, 26. Mai tauchen wir mitten hinein ins Grün des Frühlings. Gemeinsam laufen wir durch das traumhafte und naturbelassene Siebenmühlental entlang des Reichenbachs. Die weitestgehend flache Flusstalstrecke führt von Musberg bis kurz vor Waldenbuch und beträgt ca. 8 km. Es gibt unterwegs immer wieder Möglichkeiten einzukehren. Zum Spirituellen Wandern gehört u.a. Wahrnehmen mit allen Sinnen und gute Gespräche mit netten Menschen. Was wäre eine Wanderung ohne Singen? Jedes Mal begleitet uns ein Taizé-Lied auf der Wanderung. Für kleine Gedankenimpulse ist auch gesorgt. Alt und Jung, Groß und Klein, Bergsteiger oder Sonntagsspaziergänger sind herzlich willkommen. Einigermaßen festes Schuhwerk wird empfohlen. Die Strecke zwischen Walzenmühle und Kochenmühle ist zudem für Kinderwagen, Rollstuhlfahrer und Fahrradfahrer ungeeignet. Zur Wanderung treffen wir uns am 26. Mai um 14 Uhr an der Bushaltestelle Kirche in Musberg. Dorthin kommen Sie vom Hauptbahnhof Stuttgart mit der S2 (Abfahrt 13.25) Uhr Richtung Flughafen Messe. Steigen Sie in Oberaichen aus und nehmen von dort den Bus Nr. 818 Richtung Musberg.

Sonntag, 26. Mai
Treffpunkt: 14 Uhr
Bushaltestelle Kirche in Musberg

Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie mich gerne unter der E-Mail: Matthias.Braun@elkw.de oder unter Tel. 390 10 180.

mab

Maimarkt in der Helfferichstraße

Nun ist es bald so weit – es wird geplant, gebastelt, vorbereitet, eingekocht, gebacken und geprobt. Die Vorfreude auf den Maimarkt in der Helfferichstraße ist allenthalben groß, wir freuen uns auf die Begegnungen im Stadtteil, die Köstlichkeiten, die an den Ständen angeboten werden und das unterhaltsame Musik- und Kulturprogramm auf unserer kleinen „Bühne“. Herzlichen DANK an alle, die sich beim Maimarkt engagieren, allen voran der Firma Schelling, die uns nun schon über 22 Jahre mit Strom versorgt, ohne den wir keine knusprigen Waffeln backen und wohltemperierte Getränke anbieten könnten.

Mittwoch, 1. Mai
12-18 Uhr
Helfferichstraße

Wer noch kurzfristig Zeit und Lust hat, beim Maimarkt mitzumachen, darf sich gerne bei Bärbel Mohrmann unter E-Mail: b.m.mohrmann@t-online.de melden. *bm*

Auf Stippvisite in Stuttgart: Karin Maag

Unter der Woche weilt Karin Maag (61) in Berlin. Dort ist die Juristin, ehemalige Bundestagsabgeordnete (2009-2021) und gesundheitspolitische Sprecherin der CDU/CSU-Bundestagsfraktion (2017-2021) und seit Juli 2021 eines von drei unparteiischen Mitgliedern des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA). Der G-BA ist das oberste Beschlussgremium der gemeinsamen Selbstverwaltung der Ärzte, Zahnärzte, Psychotherapeuten, Krankenhäuser und Krankenkassen in Deutschland. Dieses Gremium ist durch den Gesetzgeber beauftragt, in der gesetzlichen Krankenversicherung über die Leistungsansprüche von rund 74 Millionen Versicherten und die Vergütung der Leistungserbringer rechtsverbindlich zu entscheiden.

Freitag, 19. April
16-17 Uhr
Herzog-Christoph-Residenz

Nun kommt Karin Maag auf Einladung der Herzog-Christoph-Residenz auf Stippvisite nach Stuttgart. Am Freitag, 19. April erzählt die gebürtige Botnangerin im Gespräch mit Dagmar Hempel, Medienreferentin der Evangelischen Kirche in Stuttgart, u. a. aus ihrem Leben als Politikerin. Das Gespräch findet von 16 bis 17 Uhr in der Christophkirche statt.

Foto: Rosa Reibke

Interessierte sind herzlich dazu eingeladen!

Dagmar Hempel

Literaturgruppe

donnerstags, 19.30 Uhr
Gemeindehaus Erlöserkirche

Literaturgruppe

18. April John Williams: „Stoner“
23. Mai Adania Shibli: „Eine Nebensache“

Die Literaturgruppe freut sich sehr über Verstärkung! Kommen Sie gerne bei einem der nächsten Treffen vorbei. Für Fragen steht Ihnen Frau Fauth unter Tel. 25 16 40 gerne zur Verfügung. *uf*

Familie, Kinder und Jugend

TRAINEE-Programm mit Kompaktkurs

Das gemeinsames TRAINEE-Programm des Distrikts Innenstadt (Botnang, Magdalenenkirchengemeinde, Kirchengemeinde West, Süd, Ost und Nord) ist Teil eines landesweiten Projekts des Evangelischen Jugendwerks in Württemberg (ejw), um ehrenamtliche Mitarbeiter*innen zu schulen. Während des TRAINEES finden auch verschiedene Praxiseinheiten statt, an denen Ihr in kleinen Teams teilnehmt (Orangenaktion, Gemeindefeste, Jungschar, Waldheim, etc.). Es erwartet Dich eine Menge Spaß in der Gruppe und die Chance, eine starke Persönlichkeit auszubilden, indem Du eigene Fähigkeiten und Grenzen austestest sowie Verantwortung zu übernehmen lernst. Zum Abschluss erhältst Du ein Zertifikat und den Qualipass (wichtig z.B. bei Bewerbungen etc.). Mit dem JuLeiCa-Kompaktkurs kannst Du Dir später Deine JugendLeiterCard beantragen, die Dir Vergünstigungen bringt. Sie ist der bundesweit einheitliche Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiter*innen in der Jugendarbeit.

Schnupperabend:
Mittwoch, 10. Juli
18.30 Uhr
EJUS, Fritz-Elsas-Str. 44

Anmeldung bis spätestens 1. Juli über folgenden Link: https://ejus.amosweb.de/reg/anmeldung/119390/start. Du findest den Link auch auf der Seite: https://ejus-west.de/TRAINEE/

Die voraussichtlichen TRAINEE-Termine sind:
2024: 18.09. / 16.10. / 27.11. / 11.12.
2025: 22.01. / 26.02.
jeweils von 18.30-20.30 Uhr

Kompaktkurs: 28.10.-2.11.2024 in Weil der Stadt (für West)
2025 in Lutzenberg (Süd, Ost, Nord)

TRAINEE-Wochenende: 21.3. – 23.3.2025
Abschlussgottesdienst + JuGo: 09.04.2025

Wenn Du weitere Fragen hast, melde Dich gerne bei Franziska Scheerer, Jugendreferentin Nord, unter E-Mail: Franziska.scheerer@ejus-online.de oder Tel. mobil: 0157-322 59 171.

Ich freue mich auf Dich! *fs*

Jugendkirche

Die Jugendkirche lädt Euch herzlich ein zu folgenden gemeinsamen Aktionen:

Interkultureller Kochabend
Die Jugendkirche veranstaltet wieder zwei interkulturelle Kochabende. Am 4. April kochen wir indonesisch im evangelischen Gemeindehaus in Botnang und am 2. Mai wird in der Martinskirche gekocht. Wir freuen uns auf Euch!

Donnerstag, 4. April
18-21 Uhr, Gemeindehaus Botnang

Donnerstag, 2. Mai
18-21 Uhr, Martinskirche

Prüfungssegen
In einem gemeinsamen Gottesdienst segnen wir alle, die bald Prüfungen haben.

Freitag, 12. April
18-19 Uhr, Martinskirche

Spoken Word
Ein Poetry Abend mit Micha Kunze und Gofi Müller.

Donnerstag, 2. Mai
18-21 Uhr, Martinskirche

Wir freuen uns auf Euch! *fs*

Familienzentrum Nord, Heilbronner Straße

Im Familienzentrum hat es in der Silvesternacht gebrannt, und leider sind seitdem unsere Räumlichkeiten bis auf Weiteres für alle Menschen aus dem Stadtteil nicht nutzbar.

Glücklicherweise konnten wir einige Kurse und Angebote in andere Institutionen verlagern, so dass unser Programm teilweise stattfinden konnte. An dieser Stelle: Tausend Dank für die große Unterstützung aus dem Stadtteil! Einige Programmpunkte wie das Willkommensfrühstück holen wir selbstverständlich nach – siehe: https://www.faz-stuttgart.de/.

COOP-Viertel-Fest
Herzliche Einladung zu unserem COOP-Viertel-Fest am Samstag, den 27. April von 14-16.30 Uhr für alle Stadtteilbewohner*innen! Wir starten im Treff 64. Nebenher kann man mit Thea Feulner eine Führung durch das neue Bürgerhospital-Areal machen. Wie immer gibt es tolle Angebote für Groß und Klein zum Mitmachen, kulinarische Köstlichkeiten und vieles, vieles mehr...

Samstag, 27. April
14-16.30 Uhr, Treff 64,
Wolframstraße 64c

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen bunten Nachmittag!

Silvia Rodrigues, Alexandra Zivic u. Philipp Heinritz

Die Zwergengruppe stellt sich vor

Wir treffen uns montags, donnerstags und freitags von 9 Uhr bis 12.30 Uhr im Gemeindehaus der Erlöserkirche (außer in den Schulferien). Der Minikindergarten „Zwergengruppe“ für Kinder im Alter von 1 ½ Jahren bis zum Kindergarteneintritt ist ein Angebot vom Haus der Familie in Kooperation mit der Nordgemeinde. Freies Spielen, Fingerspiele, Geschichten, Kneten, ein kreatives Angebot und Bewegung im Kirchhof sind fester Bestandteil des Vormittags.

Bei Interesse Informationen und Anmeldung über E-Mail: info@hdf-stuttgart.de. Es ist möglich, die Zwergengruppe Stuttgart Nord 1 (Montag) zur Zwergengruppe Stuttgart Nord 2 (Donnerstag und Freitag) dazuzubuchen. Leiterinnen der Gruppe sind Jutta Friedle und Susann Braatz.

Jutta Friedle und Susann Braatz

STEUERBERATUNG – ERBFOLGEBERATUNG – STEUERERKLÄRUNGEN – BUCHHALTUNG

GRASS
PARTNERSCHAFT
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT
RECHTSANWÄLTIN

Parlerstr. 2 70192 Stuttgart Tel.: 0711/25 70 80

Kauf was Gutes. Eine saftige Birne oder Pellkartoffeln mit Quark – genießen kann so einfach sein. Alles was es dafür braucht: aromatische Zutaten in echter Bio-Qualität. Am liebsten direkt aus der Nachbarschaft, vollreif geerntet und knackfrisch. Das alles und viele gute Sachen mehr gibt's in Ihrem Organix, Stuttgarts großem Bio-Supermarkt.

organix Biomarkt

Stuttgarter Straße 23
70469 Stuttgart-Feuerbach
www.organix-biomarkt.de

GALERIE VON BRAUNBEHRENS

SUSANNE ACKERMANN | ALJOSCHA | PETER ANTON | STEFAN BRÄUNIGER | DANIEL CHERBUIN | MARC FROMM | DANIEL & GEO FUCHS | STEFANIE GERHARDT | VERENA GUTHER | XENIA HAUSNER | SEAN HENRY | HOLGER KURT JÄGER | HELLE JETZIG | HERLINDE KOELBL | JENS LORENZEN | ANJA LUITHLE SAMI LUKKARINEN | MARCK | ANTONIO MARRA | HARALD SCHMITZ-SCHMELZER | WILLI SIBER | ROBERT STENG | CHRISTA WINTER | KONRAD WINTER | DANIELLE ZIMMERMANN

Wir zeigen 7-8 Ausstellungen im Jahr - besuchen Sie uns!
Öffnungszeiten: Di - Fr 11 - 18 Uhr, Sa 11-16 Uhr

Galerie von Braunbehrens
Inhaber Frank Molliné
Rotebühlstr. 87
70178 Stuttgart
T +49 (0)711 52 85 14 50
F +49 (0)711 52 85 14 59
www.galerie-braunbehrens.de
art@galerie-braunbehrens.de

Ehrenamt –
ein Gewinn für alle.

Evangelische Heimstiftung

Reden, Lachen, Kaffee trinken
und dabei Gutes tun.

Für unser Quartierscafé suchen wir Menschen, die sich für einen Nachmittag pro Wochen für zwei Stunden engagieren zum Kaffee ausschenken, Kuchen verteilen, ein Schwätzchen halten und ...

Herzog-Christoph-Residenz
Fleckenweinberg 29-31
70192 Stuttgart
www.ev-heimstiftung.de/stuttgart-herzog-christoph-residenz/

Ihre Hilfe zählt
0711 120425-0

Unser Quartierscafé
ist offen für alle.
Ein Treffpunkt für Jung und Alt

Was gibt es Neues im KiFaZ Martinskirche?

Seit diesem Jahr dürfen wir vom KiFaZ die Bistroräume in der neuen Martinskirche mitbenutzen. Wir haben Anfang Januar mit den Terminen im Bistro gestartet (14-tägig dienstags), einmal im Monat vormittags ein Frühstück, einmal am Nachmittag ein Begegnungscafé. Bei den ersten Terminen im Januar waren schon einige Gäste da und von Mal zu Mal werden es mehr. Wir sind zuversichtlich, dass sich die Angebote herumsprechen und verstärkt angenommen werden. Alle Familien aus dem KiFaZ und alle Interessierten aus den Kirchengemeinden und dem Stadtteil sind herzlich eingeladen!

Zum Frühstück am Dienstagvormittag treffen wir uns von 8.30 Uhr bis 10 Uhr (Termin siehe Randspalte).

Das Begegnungscafé ist geöffnet am Dienstagnachmittag von 14 Uhr bis 16 Uhr (Termin siehe Randspalte).

Wir haben mit Frau Hecke unsere gemeinsamen Aktionen für 2024 besprochen. Fest stehen Besuche im Team bei den Dienstbesprechungen für Impulse und gemeinsame Aktivitäten. Geplant ist einmal die Abschlussfeier für die Schulkinder, darauf folgt das Erntedankfest bei uns in der Einrichtung und eine Adventsaktion in der Kirche. Somit haben alle Kinder und Familien die Möglichkeit, Frau Hecke und die Martinskirche gut kennenzulernen. Frau Hecke arbeitet bei uns auch in den Arbeitsgruppen für das Kinder- und Familienzentrum mit. Wir freuen uns sehr über die vielseitige und schöne Kooperation.

Noch ein Hinweis in eigener Sache. Ab Herbst können wir wieder eine/n PraktikantIn im Freiwilligen Sozialen Jahr beschäftigen. Wir suchen immer wieder junge Menschen, die sich im sozialen Bereich ausprobieren möchten. Traut Euch, es erwartet Euch eine spannende und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem netten Team.

Es grüßt ganz herzlich das Team des Kinder- und Familienzentrums Martinskirche!

Karin Bauer, Susanne Elter und das ganze KiFaZ-Team

Miteinander Leben Lernen
Kinder und Familienzentrum
Evangelische inklusive Kindertagesstätte Martinskirche

Frühstück
Dienstag, 7. Mai, 8.30 Uhr

Begegnungscafé
Dienstag, 16. April, 14 Uhr
Martinskirche

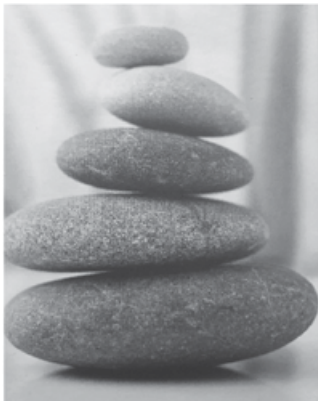

Bild: Kölner Stadtanzeiger

2nd Händchen – Gebrauchtes für Kinder

Das Kind wächst und die Klamotten sind schon wieder zu klein geworden? Wir haben eine günstige Alternative. In unserem 2nd Händchen können Sie Baby- und Kinderkleidung günstig erwerben, tauschen oder auch abgeben. Das 2nd Händchen ist immer dienstags von 11-17 Uhr geöffnet. (nicht in den Schulferien). Das 2nd Händchen befindet sich in der Martinskirche.

mp

2nd Händchen
Gebrauchtes für Kinder

dienstags, 11-17 Uhr
Bistro-Bereich Martinskirche

Ankündigung Waldheim

Auch dieses Jahr freuen wir uns wieder auf vier Wochen Waldheim mit Euch. Seit dem 1. März könnt Ihr Euch für die erste Pfingstferienwoche (20.-24.05) und für die ersten drei Sommerferienwochen (29.07.-03.08., 5.-10.08. und 12.-16.08.) anmelden. Euch erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Spielen, Basteln, Ausflügen und gemeinsamen Aktionen. Unser Betreuerteam freut sich schon, mit Euch tolle Ferien zu verbringen, und unsere Küche erwartet Euch mit selbstgekochtem, leckerem Essen. Das Waldheim findet jeweils von 8-18 Uhr statt, und wir bieten, wie jedes Jahr, begleitete Fahrten mit dem ÖPNV an.

Falls Ihr zwischen 6 und 14 Jahren alt seid und Lust auf Action, Abwechslung und Abenteuer habt, freuen wir uns, wenn Ihr Euch anmeldet. Weitere Infos findet Ihr auf unserer Website unter www.ferienwaldheim-bergheide.de.

Wir freuen uns schon auf coole Ferien mit euch.

Euer Team vom Waldheim Bergheide

FERIENWALDHEIM
BERGHEIDE

Pfingstwaldheim:
20.-24. Mai

Sommerwaldheim:
1. Woche 29. Juli-3. August
2. Woche 5.-10. August
3. Woche 12.-16. August
jeweils von 8-18 Uhr
Waldheim Bergheide

Kirche und Geld

Opfer und Spenden 2023, Brenzbazar

Wir sagen ganz herzlichen Dank nicht nur für Ihre regelmäßigen Kirchensteuerzahlungen, sondern auch für Ihre Opfer und Spenden zu den verschiedensten Gelegenheiten. Im Jahr 2023 haben wir insgesamt rund 20.200 Euro **Spenden** erhalten, darunter unter anderem folgende Beträge für:

Kirchenmusik	1.720 Euro
Atelierkirche	2.500 Euro
Jugend- und Konfirmandenarbeit	1.320 Euro
Öffentlichkeitsarbeit	1.620 Euro
Allgemeine Aufgaben der Gemeinde	9.358 Euro

Weitere Spenden haben wir erhalten im Bereich der Flüchtlingsarbeit, der Diakonie und in anderen Bereichen.

Die **Gottesdienstkollekten** im vergangenen Jahr betrugen insgesamt rund 30.400 Euro, davon bleiben 13.300 Euro in der Nordgemeinde, die restlichen Gelder wurden weitergegeben (z.B. Weihnachtskollekten für Brot für die Welt, landeskirchliche Opfer und Opfer für unser Weltmissionsprojekt).

Beim **Brenzbazar** im letzten Jahr haben viele von Ihnen durch helfende Hände und den Besuch dazu beigetragen, dass wir einen Überschuss von 1.622,43 Euro für die Brenzkirche verzeichnen können. Hierfür ein herzliches Dankeschön.

Die Gemeindearbeit wäre ohne Ihre finanzielle Unterstützung nicht im gewohnten Umfang möglich. Wir sind auf Ihre Großzügigkeit angewiesen, wenn wir weiterhin ein breites Angebot an Veranstaltungen, Unterstützung von Projekten und Menschen sowie ein aktives Gemeindeleben ermöglichen wollen.

ml

Haushaltsplan für das Jahr 2024

Der Kirchengemeinderat hat am 30.01.2024 den Haushaltsplan für das Jahr 2024 beschlossen. Im ordentlichen Haushalt sind demnach Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 604.230 Euro vorgesehen, im Vermögenshaushalt, in dem Anschaffungen und größere Projekte geplant werden, in diesem Jahr 530.170 Euro. Der geplante Überschuss beträgt 200 Euro.

An Ausgaben sind im Einzelnen vorgesehen:

Personalaufwendungen	71.450 Euro
Sachkosten	99.700 Euro
(u. a. Kirchenmusik, Jugendarbeit, Gemeindebrief)	
Gebäudeunterhalt	18.690 Euro
Bewirtschaftungskosten	71.320 Euro
Mieten u.ä.	16.000 Euro
Rücklagenbildung (für Gebäude)	48.200 Euro
Weiterleitungen	143.330 Euro
(insbes. Personalkostenersätze an die GKG)	
Sonstiges	135.540 Euro
Summe	**604.230 Euro**

Finanziert werden die Ausgaben durch folgende Einnahmen:

- Kirchensteuerzuweisung i. H. v. 146.190 Euro, das entspricht 24,2 % der Einnahmen
- Mieterträge (Vermietung gemeindeeigener Wohnungen und Einzelvermietungen)
- Teilnahmebeiträge (z.B. in der Jugendarbeit)
- Kostenersätze (Heiz- und Nebenkostenabrechnungen, Bewirtungen)
- Werbeanzeigen im Gemeindebrief
- Zinsen
- öffentliche und kirchliche Zuschüsse
- Rücklagenentnahmen
- Kollekten und Spenden

ml

Aus dem Kirchengemeinderat

Sitzungstermine des Kirchengemeinderats

Der Kirchengemeinderat geht vom 12.-14. April in Klausur in der Evangelischen Tagungsstätte in Bad Boll. Schwerpunkt der Klausur wird vor allem die Neustrukturierung der Öffentlichkeitsarbeit der Nordgemeinde sein, aber auch weitere wichtige Themen, die das Gemeindeleben betreffen, stehen auf der Tagesordnung. Die Mitglieder des Kirchengemeinderates freuen sich auf ein intensives Wochenende und Ihre Begleitung mit guten Gedanken und Gebeten.

Dienstag, 7. Mai
19 Uhr, Martinskirche

In seiner öffentlichen Sitzung trifft sich der Kirchengemeinderat der Evangelischen Nordgemeinde am Dienstag, 7. Mai um 19 Uhr in der Martinskirche. Herzliche Einladung an Sie alle, daran teilzunehmen und so Gemeindeleben mitzugestalten. Wir freuen uns auf Sie. *bm*

Kirchenkreis und Stadtteil

Quartier Bürgerhospital

Foto: Thea Feulner

Quartiersspaziergang
Donnerstag, 2. Mai, 11 Uhr

Info beim COOP-Viertel-Fest
Samstag, 27. April, 14.30 Uhr
Treff 64 C, Wolframstr. 64 c

Die Mitarbeiterin der Gemeinwesenarbeit des Jugendamts der Landeshauptstadt Stuttgart, Thea Feulner, stellt sich vor und informiert über das Quartier Bürgerhospital.

Mein Name ist Thea Feulner. Ich arbeite bei der Dienststelle Gemeinwesenarbeit des Jugendamts der Landeshauptstadt Stuttgart. Die Gemeinwesenarbeit begleitet den Prozess der sozialen Quartiersentwicklung im neu entstehenden Wohnquartier auf dem ehemaligen Gelände des Klinikareals „Bürgerhospital“ und den umliegenden Wohngebieten.

Als Gemeinwesenarbeiterin arbeite ich mit Einwohnerinnen und Einwohnern und vielen Kooperationspartnern zusammen – das sind zum Beispiel die Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH (SWSG) sowie soziale und kirchliche Einrichtungen. Ich möchte die Themen im Quartier kennenlernen und gemeinsam mit vielen Akteuren angehen, damit ein attraktives Wohnquartier geschaffen wird. Nach fast zwei Jahren ohne festen Standort im Quartier und oftmals mobil unterwegs, freue ich mich sehr auf den Einzug in die Tunzhofer-Straße 12 (ehemaliges Bettenhaus). Somit wird die Gemeinwesenarbeit voraussichtlich ab September 2024 mit Räumen und regelmäßigen Sprechzeiten mitten im Quartier präsent sein. Ich freue mich dann auf Besuche, viele neue Kontakte und interessierte Menschen, die die Quartiersentwicklung unterstützen. Mit einbezogen werden die ersten Bewohner*innen des Gebäudes, die herzlich willkommen geheißen werden sollen.

Einmal im Monat finden bereits heute von der Gemeinwesenarbeit organisierte Baustellenführungen statt. Diese sind kostenfrei und die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich. Die Termine finden Sie in der Randspalte.

Seien Sie herzlich eingeladen am Samstag, den 27. April, von 14.30 bis 16 Uhr am Stand der SWSG, der Künstlerinitiative Schmetterlingshaus e. V. und der Gemeinwesenarbeit auf dem COOP-Viertel-Fest in der Wolframstraße 64 E. Wir würden uns gerne mit Ihnen austauschen zu der Frage „Wie kommt ein Quartier zu seinem Namen?“ und Sie über „Neues von der Baustelle“ informieren.

Thea Feulner

Freud und Leid

Die Trauerfeiern für unbedacht Verstorbene werden gestaltet von Pfarrerin Stephanie Hecke. Sie sind herzlich eingeladen, die Verstorbenen auf ihrem letzten Weg zu begleiten. Termine siehe Seite 25. *sh*

Aufbruchssegen

Es sei mit Dir der Segen Gottes
wie ein Lächeln der Freundschaft,
so nah wie ein Zunicken,
so spürbar wie ein Kuss.

Es sei mit Dir der Segen Gottes
im Atemholen, im Träumen,
im Wachen, im Schmerz,
in der Freude, im Denken, im Tun,
im Verweilen, im Fortgehen.

Es sei mit Dir der Segen Gottes
wie eine Hand auf Deiner Schulter.

Annemarie Schnitt u. Lene Mayer-Skumanz

Bestattungen

Dr. Klaus Kamin	95
Dr. Wolfgang Müller-Beißenhirtz	87
Werner Rieker	94
Oliver Röhrig	61
Frank Schneider	78
Gudrun Schmid, geb. Strobel	71
Gudrun Schöwitz	88
Ursula Waterstradt	90
Werner Zinsstag	73

Wenn Sie wünschen, dass Ihr Geburtstag hier veröffentlicht wird, melden Sie sich bitte im Erlösergemeindebüro, Tel. 259 79 84.

Begegnung in Gruppen

Spielgruppen

KiFaZ Martinskirche

Minigruppen vom Haus der Familie, Gemeindehaus Erlöserkirche
Anmeldung unter E-Mail: info@hdf-stuttgart.de Telefon 220 70 90
Informationen unter www.hdf-stuttgart.de

Kinder- und Familienzentrum Martinskirche
Kontakt: Susanne Elter und Karin Bauer Telefon 256 90 91

Kleine Kirche

Kleine Kirche, für Kinder und Familien
Kontakt: Karl-Eugen Fischer Telefon 25 13 91

Kinderchor

Kinderchor, jeweils dienstags, Kinder ab 4 Jahren: 15.30-18 Uhr
Vorschulkinder ab 4 Jahren: 15.30-16 Uhr
Schulkinder Klasse 1 u. 2: 16.15-17 Uhr
Schulkinder Klasse 3 u. 4: 17-18 Uhr, Dora-Veit-Saal Brenzkirche
Kontakt: Mareike Benz, E-Mail: mareike.b.benz@gmail.com

2ndHändchen für Kinder
dienstags 11-18 Uhr, UG Martinskirche
Kontakt: Diakon Martin Pomplun Telefon 25 971 765

Evangelische Jugend Stuttgart Nord
Kontakt: Jugendreferentin Franziska Scheerer
E-Mail: Franziska.Scheerer@ejus-online.de Telefon 0157-310 56 810

Literaturgruppe

Literaturgruppe, 3. Donnerstag, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Erlöserkirche
Kontakt: Ulrike Fauth Telefon 25 16 40

Seniorenkreise

Mittwochsrunde, 2. Mittwoch im Monat, 15.30 Uhr, Christophkirche,
Kontakt: Gudrun Erlewein Telefon 256 04 81

Dienstagscafé, dienstags, 14 Uhr, Bistro der Martinskirche
Kontakt: Diakon Martin Pomplun Telefon 25 971 765

Wir woanders, Dienstag Mitte des Monats, 18 Uhr, Augustinum, Brenz- oder Gemeindehaus Erlöserkirche
Kontakt: Dr. Ingrid Niemann, E-Mail: th.buttermann@arcor.de

Ökum. Freitagsbrunch, 1. Freitag im Monat, 9-11 Uhr, Martinskirche
Kontakt: Diakon Martin Pomplun Telefon 25 971 765

MARTINsCafé

MARTINsCafé, dienstags u. donnerstags, 11-13.30 Uhr, Martinskirche
Kontakt: Diakon Martin Pomplun Telefon 25 971 765

Musikgruppen

Nordigallen, Chor der Nordgemeinde Telefon 720 79 32
Proben donnerstags, 19.30 Uhr, Otto-Umfrid-Saal, Erlöserkirche
Kontakt: Wonjin Min, E-Mail: won-jin.min@elkw.de

Posaunenchor

Posaunenchor u. Bläserausbildung, Proben donnerstags, 18 Uhr, Dora-Veit-Saal, Brenzkirche, Kontakt: Jochen Röder Telefon 0176-53 66 53 34

Flötenensemble

Flötenensemble, Termine nach Absprache, Dora-Veit-Saal Brenzkirche
Kontakt: Ruth Hangleiter Telefon 2 57 19 22

Jungbläser-Unterricht

Jungbläser-Unterricht f. Posaune, Trompete, Bariton, donnerstags u. freitags
Kontakt: Andrei Podvinski, nach tel. Rücksprache Telefon 0179-97 88 332

Stadtteil-Chor, Proben montags, 20-21.30 Uhr, Gemeindehaus Erlöserkirche
Kontakt: Eva Walter Telefon 25 69 673

Gymnastikgruppen

Gymnastik für Senioren, mittwochs: Telefon 46 54 03
1. Gruppe 9.30 Uhr, 2. Gruppe 10.30 Uhr, Dora-Veit-Saal, Brenzkirche
Leitung: DRK-Übungsleiterin Karola van den Boom
Bitte um telefonische Anmeldung

Yoga-Gruppe
dienstags, 10.30 Uhr, Dora-Veit-Saal Telefon 0176-812 616 56
Leitung: Susanne Stenglein, Neuanmeldungen möglich

AK für Asyl und Flüchtlinge

AK für Asyl und Flüchtlinge
Kontakt: Pfarrer Karl-Eugen Fischer Telefon 25 13 91
E-Mail: karl-eugen.fischer@elkw.de

Seelsorge

Ehrenamtliche Seelsorgerin Telefon 259 79 84 oder
Kontakt: Juliane Merten, E-Mail: julianemerten@o2mail.de 25 13 91

Psychologische Beratungsstelle der Evangelischen Kirche in Stuttgart
Erziehungs- und Jugendberatung kostenlos, Ehe-, Paar- und Lebensberatung
Augustenstraße 39B, 70178 Stuttgart Telefon 66 95 90
www.beratungsstelle-stuttgart.de

Hospiz Stuttgart
Begleitungen zuhause, in Pflegeeinrichtungen u. im Krankenhaus
E-Mail: info@sitzwache.de Telefon 23 74 18 70

NordPool - Tauschring in Stuttgart
c/o Erwin Mack, Deidesheimer Str. 43c, 70499 Stuttgart Telefon 88 91 767
E-Mail: nordpool-stuttgart@web.de – www.nordpool-stuttgart.de

NordPool bietet im Tausch Hilfe an ohne Bezahlung in Euro. Seine etwa 90 Mitglieder gewährleisten vielfältige Dienstleistungen in fast allen Bereichen von Massagen über Gehirnjogging, bei PC-Problemen oder handwerklichen Arbeiten bis zum Kochen für Familienfeiern.

Die Evangelische Nordgemeinde ist Gründungsmitglied von NordPool.

Freundeskreis Killesberg
ist eine bürgerschaftliche Initiative zur Begleitung und Unterstützung von Geflüchteten.

Café Welcome, donnerstags 15.30-18 Uhr, Dora-Veit-Saal, Brenzkirche

Spendenkonto: Evangelische Kirchengemeinde Stuttgart Nord
Stichwort: Freundeskreis Killesberg IBAN: DE10 6005 0101 0002 1192 29
Kontakt: Karl-Eugen.Fischer@elkw.de Telefon 25 13 91
www.freundeskreis-killesberg.de

Förderverein der Brenzkirche Stuttgart e.V.
Kontakt: Andreas Keller, 1. Vorsitzender Telefon 257 36 20
www.brenzkirche-stuttgart.de

Datenschutz
Natürlich sind wir als Kirchengemeinde besonders auf den Schutz Ihrer Daten bedacht. Das neue Datenschutzgesetz der EKD gibt hierzu Anregungen. Diesen Gemeindebrief erhalten Sie als Gemeindeglied frei Haus. Ihre Adresse entnehmen wir der Gemeindegliederdatei. Die jeweilige Liste erhalten nur die ehrenamtlichen Verteiler, die zur Verschwiegenheit verpflichtet sind. Wenn Sie den Gemeindebrief nicht mehr nach Hause geliefert bekommen möchten, geben Sie uns bitte kurz einen Hinweis. Sie erscheinen dann nicht mehr auf der Verteilerliste. Natürlich können Sie den Gemeindebrief auch jederzeit in unseren Kirchen mitnehmen.

Wenn Sie uns Ihre E-Mail-Adresse zur Verfügung stellen, senden wir Ihnen gerne regelmäßig unseren Newsletter mit allen aktuellen Veranstaltungen und Hinweisen zu. Bei Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte gerne an Christian Schwinge.

Abdruck von Fotoaufnahmen bei Veranstaltungen
Wir weisen darauf hin, dass bei Gemeindeveranstaltungen evtl. Fotoaufnahmen gemacht werden, die im Gemeindebrief abgedruckt werden. Wenn Sie nicht auf Fotos erkennbar sein möchten, so teilen Sie dies bitte dem Gemeindebüro mit.

Impressum

Herausgeberin
Evangelische Kirchengemeinde Stuttgart Nord, Geschäftsführendes Pfarramt, Birkenwaldstraße 26, 70191 Stuttgart, Telefon 2 59 79 84

Redaktion
Redaktionsteam: Florian Link, Ina Stallbörger, Bärbel Mohrmann
E-Mail: redaktion.nordgemeinde@elkw.de

Redaktionsschlusstermin
Für Ausgabe 3/2024 / 01.06.-31.07.24 **Redaktionsschluss 01.05.2024**

Erscheinungstermine
Nr. 1 (1.2.), Nr. 2 (1.4.), Nr. 3 (1.6.), Nr. 4 (1.8.), Nr. 5 (1.10.), Nr. 6 (1.12.)

Autoren
ak Aida Kiflu, bm Bärbel Mohrmann, cgk Christine Göttler-Kienzle, cm Christina Michalak, cs Christian Schwinge, ew Eva Walter, fl Florian Link, fs Franziska Scheerer, gw Gabriele Weide, in Ingrid Niemann, is Ina Stallbörger, jk Jürgen Klenk, jn Julia Naroschnaja, jr Jochen Röder, js Joachim Schlecht, kef Karl-Eugen Fischer, mab Matthias Braun, mb Mareike Benz, mh Monika Henschke, ml Marlene Lober, mp Martin Pomplun, ms Michaela Schlecht, mt Margarete Traut, pd Petra Dais, sh Stephanie Hecke, sm Sabine Mezger, swt Sabine Winkler-Tosta, uf Ulrike Fauth, uh Ulrich Hangleiter, wk Wilfried Kremer, wm Wonjin Min.

Anzeigen
Ulrich Wachowius, Telefon 28 25 14
E-Mail: redaktion.nordgemeinde@elkw.de

Anzeigenschlusstermine
Anzeigenschluss: 1 Monat vor Erscheinungstermin = zum 1. ungerader Monate

Anzeigenbedingungen
Anzeigenliste 21.01 / Januar 2021 - Allg. Geschäftsbedingungen Januar 2021

Bankverbindung
Ev. Bank, IBAN DE69 5206 0410 0000 4157 66, BIC GENODEF1EK1
Bitte Verwendungszweck „RT 128“ angeben.
www.evangelischenordgemeinde.de

Der Gemeindebrief wird von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ausgetragen. Vielen Dank!

Gedruckt auf zertifiziertem Ökopapier dank SCHWINGE.

Fotos: Ulli Harder

Rückblick – Amos-Preis für Zivilcourage in der Erlöserkirche übergeben

Die Evangelische Kirchengemeinde in Spremberg hat den diesjährigen Amos-Preis der Offenen Kirche Württemberg erhalten. Bei der Festveranstaltung am 25. Februar in der Stuttgarter Erlöserkirche wurde die brandenburgische Gemeinde für ihren Einsatz für ein vielfältiges und demokratisches Miteinander ausgezeichnet. In einem Grußwort brachte Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl seinen Respekt und Dank für die „außergewöhnliche Zivilcourage, das Eintreten für Toleranz, Vielfalt und Demokratie“ zum Ausdruck. Dabei unterstrich Gohl den kirchlichen Abgrenzungskurs von der AfD: „Rechtsextremismus widerspricht dem christlichen Glauben diametral. Die AfD ist nicht mehr rechtspopulistisch, sondern rechtsextrem. Deshalb ist sie für Christinnen und Christen nicht wählbar!“

Der Vizepräsident des Landtages Baden-Württemberg, Daniel Born, nahm in seiner Laudatio die Kirchengemeinde als Vorbild für den dringend notwendigen Einsatz für die Demokratie. Die Kirchengemeinde trage dazu bei, dass „unsere Demokratie, unsere freie und offene Gesellschaft eben nicht als Trophäe in einer Vitrine verstaubt, sondern dass sie mit Leben gefüllt wird.“ Auch wenn manche gegenwärtige Entwicklung Sorge bereiten würde, gebe „es keinen Grund zu Verzagtheit“, so Born: „Das Engagement der Evangelischen Gemeinde Spremberg zeugt von Kraft, von Liebe und von Besonnenheit und das darf uns allen heute mutiges Beispiel und Ansporn sein.“ *fl*

Fotos: Ulli Harder

Café Welcome

Das Café Welcome ist weiterhin gut besucht. Viele Besucher*innen kommen regelmäßig und haben teilweise feste Lernpartner, aber auch Neuankömmlinge stoßen dazu und nehmen oft lange Anfahrtswege in Kauf. Es werden gemeinsam Hausaufgaben gemacht, Lesen geübt, Briefe von Ämtern oder Juristen beantwortet oder man hört zu und gibt Tipps, wo man einen Kindergartenplatz findet oder sich nach einer Wohnung erkundigt. Das Café Welcome ist inzwischen über die Stadtgrenzen hinaus bekannt und wird von den Besucher*innen wärmstens weiterempfohlen. Viele, die schon länger kommen, helfen inzwischen beim Auf- und Abbau oder bedienen an der Theke. Auch bei den Gemeindeveranstaltungen haben wir dadurch oft fleißige Helfer, wofür wir sehr dankbar sind. So helfen wir uns gegenseitig. An dieser Stelle danken wir herzlich der Bäckerei Treiber, die die Kuchentheke des Cafés jede Woche reichlich bestückt. *is*